

BEDIENUNGSANLEITUNG

Inverter Klima-Splitgeräte Modelle:

- Model 6011 2,6 kW Kühlen & Heizen
- Model 6012 3,5 kW Kühlen & Heizen
- Model 6013 5,2 kW Kühlen & Heizen

Da dies eine Bedienungsanleitung für drei unterschiedliche Modelle/Leistungsklassen darstellt, können einzelne Funktionen je nach Modeltyp abweichen, bzw. in der Bedienung variieren.



www.klima1stklaas.de

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen einen Abholservice vor Ort.

Sie erreichen uns unter:

Servicetelefon: 0900 1 850 280

Montag bis Freitag 08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr
(0,49 €/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom,
Mobilfunknetze evtl. abweichend)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für eine Inverter Klima-Splitanlage unserer Marke **Klima1stKlaas** entschieden haben. Seit über 10 Jahren gehören wir zu den Erfolgreichen der Branche. Hierfür bedanken wir uns auch gerne bei Ihnen! Es handelt sich bei Ihrer neuen Klimaanlage um ein sehr hochwertiges Gerät, welches unter Berücksichtigung bestmöglicher Qualität und neuester Technologie verbunden mit modernem Design gefertigt wurde.

Um eine reibungslose Nutzung der Funktionen der Inverter Klima-Splitanlage zu gewährleisten, lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Transportieren Sie das Außengerät der Klimaanlage immer senkrecht damit der Kompressor nicht beschädigt werden kann. **Bitte bewahren Sie die Originalkartonage zum sicheren Transport, den Kaufbeleg und das Inbetriebnahmeprotokoll zur Wahrung von eventuellen Gewährleistungsansprüchen gut auf.**

Damit Sie immer als erstes einen **aktuellen Überblick** über unsere **neuesten Modelle und Zubehör** erhalten, keine **technische Veränderungen** verpassen und immer **hilfreiche Tipps und Informationen** zum Gebrauch Ihrer mobilen Klimaanlage erfahren, besuchen Sie uns gerne auf unserer Internetseite:

www.klimafirstklaas.de



Erfahren Sie mit dem **Klimarechner** unter anderem, wie Sie preiswert die Wärmepumpenfunktion einsetzen können und errechnen Sie mit dem **Energierechner**, wie viel Strom Ihr Gerät im Jahr maximal verbraucht.

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

Servicetelefon: 0900 1 850 280

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

Erreichbarkeit: Montag – Freitag

08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen fallbedingt einen vor Ort Service.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch immer sorgfältig auf!

Wichtige Information zur Inbetriebnahme und Gewährleistung

Die Inbetriebnahme einer Inverter Klima Splitanlage ist ein Kältetechnischer Vorgang der nur mit qualifizierten Fachkenntnissen und unter dem Einsatz von hochwertigen Inbetriebnahmewerkzeugen und Geräten möglich ist. Nur nach erfolgter fachmännischer Inbetriebnahme haben Sie viele Jahre Freude an Ihrer Anlage.

Beim Betrieb einer Klima Split-Anlage kommt es zum Einsatz von 3 verschiedenen Materien. Dies sind Strom, Kondenswasser und Kältemittel, welches fluorisierte Treibhausgase enthält, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Treibhausgase schädigen das Klima, bis zu mehrere tausendmal stärker als Kohlendioxid (CO²), wenn sie entweichen.

Von daher ist eine Inbetriebnahme, Wartung, Prüfung und Rückgewinnung des Kältemittels ausschließlich durch zertifiziertes Fachpersonal möglich. Ein Selbstinbetriebnahme ist nicht zulässig. Zudem ist es auch vorgeschrieben die Klima Splitanlagen einmal jährlich auf Dichtheit prüfen zu lassen (EG) Nr. 842/2006.

Da die Kupferverbindungsleitungen mit Bördelmuttern ausgestattet sind, lassen sich die Kältemittelleitungen bequem und einfach montieren. Heimwerker können durch die Vormontage der Anlage sparen, da die Möglichkeit besteht, die Klimaanlage eigenständig bauseits zu montieren.

Wir, sowie auch der Gesetzgeber weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die eigentliche Inbetriebnahme, die Druckprüfung und Evakuierung der Klimaanlage ausschließlich von zertifizierten Klima- und Kältetechnikern vorgenommen werden darf! Im Gewährleistungsfall muss aus versicherungs- und garantietechnischen Gründen eine Bescheinigung über die fachgerechte Inbetriebnahme der Anlage vorliegen. Die Europäische Kommission legte in Ihrer Verordnung (EG) Nr. 303/2008 zusätzlich die Mindestanforderungen für die Zertifizierung von Unternehmen und Personal fest.

Alle Fachleute, Kälte- und Klimafachbetriebe, die die Anforderungen erfüllen, besitzen eine persönliche und betriebliche „Zertifizierung“, den so genannten Sachkundenachweis.

Aus diesem Grunde und zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Splitanlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Kälte- und Klimafachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie am einfachsten in Ihrem Branchenbuch oder im Internet. Sie können auch gerne unsere Mitarbeiter am Servicetelefon kontaktieren. **Wir leiten Ihre Kontaktdaten an unsere zuständigen zertifizierten Servicepartner weiter, die sich bezüglich einer Inbetriebnahme mit Ihnen in Verbindung setzen werden. Einbau – bzw. Inbetriebnahmekosten sind dabei nicht Gegenstand des Kaufvertrages Ihrer Klima Split-Anlage.**

Lassen Sie sich die fachgerechte Inbetriebnahme im Inbetriebnahmeprotokoll am Ende der Bedienungsanleitung bestätigen. Eine Wartung bzw. Reinigung sollte mindestens einmal jährlich durchgeführt werden (siehe Wartungspass).

Im Falle einer Reklamation und zur Wahrung Ihrer Gewährleistung halten Sie bitte immer den Kaufbeleg und den Inbetriebnahmenachweis griffbereit. Wir behalten uns die Vorlage der Zertifizierung der Inbetriebnahmeperson vor. Bringen Sie im Reklamationsfall die Klima Splitanlage in keinem Fall in Ihre Verkaufsstelle zurück. Eine unsachgemäße Demontage führt zu Schäden und dem Verlust von Kältemittel. Die Gewährleistung erlischt. Wenden Sie sich immer zuerst an unsere Mitarbeiter am Servicetelefon die Ihnen kompetent und schnell weiterhelfen werden.

Inhaltsverzeichnis

1. **Gewährleistungsbedingungen**
2. **Sicherheitshinweise**
3. **Ihre Klimaanlage**
4. **Fernbedienung**
5. **Nützliche Bedienhinweise**
6. **Reinigung**
7. **Fehlerbehebung**
8. **Montage und Installation**
9. **Technische Daten**
10. **Umweltschutz**
11. **Inbetriebnahmenachweis**
12. **Garantiekarte**
13. **Wartungspass**
14. **Typenschild und Energielabel**

1. GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN

Für die von uns vertriebenen Modelle 6011, 6012 und 6013 übernehmen wir eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum.

Wir beseitigen – innerhalb dieser Garantiezeit – nach unserer Wahl durch Reparatur oder Austausch des Gerätes oder des Zubehörs (Schäden am Zubehör führen nicht automatisch zum Umtausch des Komplettgerätes) unentgeltlich alle Mängel, die auf Material – oder Herstellungsfehler beruhen.

Von der Gewährleistung sind Schäden ausgenommen, die auf unsachgemäßen Gebrauch (Betrieb mit falscher Stromart/-spannung, Anschluss an ungeeignete Stromquellen, Bruch, etc...) und unfachgemäße Inbetriebnahme zurückzuführen sind. Ebenso ausgenommen sind normaler Verschleiß und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinflussen.

Verschleißteile fallen nicht unter die Garantie und sind deshalb kostenpflichtig!

Betreiben Sie das Gerät nur im Rahmen der vorgegebenen Umgebung (Hausgebrauch). Ein Dauereinsatz in Serverräumen ist nicht zu empfehlen.

Die Gewährleistung tritt nur dann in Kraft, wenn eine Rechnungskopie, sowie der Inbetriebnahmenachweis/Rechnung der Fachfirma über das zu reklamierende Gerät vorab vorgelegt werden kann.

Die Übernahme einer Gewährleistung bewirkt weder eine Verlängerung der Gewährleistung, noch beginnt dadurch ein Anspruch auf eine neue Gewährleistungszeit. Der Gewährleistungsanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte (Nichtfachleute)

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

Servicetelefon: 0900 1 850 280

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

Erreichbarkeit: Montag – Freitag

08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen einen Vor-Ort-Service. Unsere Servicemitarbeiter werden Ihnen schnell und kompetent weiterhelfen.

2. Sicherheitshinweise

1. Verwenden Sie das Gerät nur zu seiner Bestimmung.
2. Nutzen Sie zum Betrieb eine geerdete Steckdose. Wenn Ihre Wandsteckdose nicht geerdet ist, lassen Sie die Steckdose von einem Fachbetrieb überprüfen.
3. Die Steckdose muss technisch einwandfrei funktionieren. Es darf nur die angegebene Stromstärke benutzt werden.
4. Der Wandanschluss muss geerdet sein. Wenn kein 3-adriger elektrischer Anschluss vorhanden ist, muss ein Elektriker beauftragt werden, um diesen Anschluss zu installieren.
5. Kein Gerät mit defektem Kabel in Betrieb nehmen.
6. Benutzen Sie kein Verlängerungskabel und keinen Adapter oder Dreifachstecker.
7. Bitte stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
8. Die Lüftungsgitter dürfen nicht verdeckt werden.
9. Bei jeglichen Arbeiten oder Reinigungsvorgängen am Gerät ziehen Sie immer den Netzstecker.
10. Das Gerät soll nicht von Kindern oder geschwächten Personen genutzt werden, die unbeaufsichtigt sind.
11. Das Klimagerät muss von einer zertifizierten Klimafachfirma inbetriebgenommen und die Montage unter Beachtung des Handbuches durchgeführt werden.
12. Schließen Sie das Gerät nicht selbst an, um eine Leckage, elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden. **ACHTUNG:** Verlust des Gewährleistungsanspruchs !
13. Das Außengerät nur aufrecht transportieren, ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor Schaden nimmt.
14. Achten Sie bitte auf die scharfen Kanten der Vorderrippe und Rückrippe des Geräts, da Sie sich an diesen schneiden könnten und das zu ernsten Verletzungen führen kann. Sollten die Kühlrippen am Gerät verbogen sein, wird die Betriebsfähigkeit Ihrer Anlage nicht beeinträchtigt.
15. **Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und älter, sowie Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn eine angemessene Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes in gesicherter Weise, die Gefahren vermeidet, zu verstehen ist. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung des Gerätes darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.**

Elektrische Sicherheit

- Ziehen Sie den Stecker nicht mit feuchten Händen aus der Steckdose. Es könnte Stromschläge zur Folge haben.
- Versuchen Sie niemals das Klimagerät durch Ziehen des Stromsteckers auszuschalten. Dies kann zu Stromschlägen oder Feuergefahr führen.
- Verbinden Sie den Stromstecker nie mit einem Zwischenstecker oder Dreifachstecker.
- Die Benutzung eines Verlängerungskabels ist untersagt. Auch ist es nicht erlaubt, denselben Stecker mit anderen Geräten zu teilen (Doppel- oder Vielfachsteckerleisten).
- **Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft, um Gefahren zu vermeiden, ersetzt werden.**
- Ziehen Sie vor Wartung oder Reinigung der Klimaanlage immer zuerst den Netzstecker.
- Das Gerät muss richtig geerdet sein. Der Erdungsdraht darf nicht an die Gasleitung, Wasserleitung, Kabelsäule oder Telefonkabel angeschlossen werden.
- Falsche Installation kann elektrische Schläge verursachen.

Umgebungsbedingungen

- Die Umgebungstemperatur/Außen sollte bei 18°C bis 47°C im Kühlmodus und bei -15°C bis 30°C im Heizmodus liegen. Außerhalb des Temperaturbereiches kann es zu einer verminderten Leistungsfähigkeit des Klimagerätes kommen.
- Die Luftfeuchtigkeit sollte unter <80% liegen. Liegt die Luftfeuchtigkeit über 80% kann sich Kondenswasser auch außerhalb des Gerätegehäuses bilden z.B. an den Lüftungslamellen.
- Ist das Gerät auf Heizfunktion gestellt, kann es kurzzeitig zur geringen Geruchsbildung kommen. Dies ist jedoch unbedenklich.
- **Beim Umschalten von Kühlfunktion zu Heizfunktion und umgekehrt schaltet das Gerät ca. 5 bis 10 min. in die Paustellung und reagiert nicht mehr. Dies ist technisch notwendig und stellt keinen Defekt da! Das Gerät läuft nach dieser kurzen Pause selbstständig wieder an.**
- Die Inneneinheit darf nicht im Badezimmer, einer Waschküche oder Räumen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit genutzt werden.
- Die Außeneinheit darf nicht in einem geschlossenen Raum installiert werden. Sollte dies nicht anders möglich sein (z.B. auf einem Dachboden, müssen Sie dafür Sorge tragen, dass ausreichend Frischluftzufuhr gewährleistet ist (ca. 850m³/h)
- Installieren Sie Ihre Außeneinheit – wenn möglich geschützt – an der Nordseite Ihres Hauses, da diese oft die Schattenseite darstellt. Dies unterstützt die Leistung Ihres Klimagerätes im Kühlbetrieb.

Wichtige Bedienungshinweise

1. Vorgeschriebene Netzleistung: 220~240($\pm 10\%$)V, 50Hz/60Hz
2. Verwenden Sie nur das Originalstromkabel. Benutzen Sie keine Verlängerung.
3. Stecken Sie keine Finger oder Gegenstände in die Ventilatoren des Innen- oder des Außengerätes. Dies kann zu Verletzungen oder defekten am Klimagerät führen.
4. Befestigen, hängen oder stellen Sie keine Sachen auf Ihr Klimagerät. Dies kann beim Herunterfallen und zu Verletzungen führen.
5. Vor Wartung oder Reinigung Ihrer Klimaanlage immer zuerst den Netzstecker ziehen.
6. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und heiße Luft, da dies die Kühlleistung mindern kann.
7. Platzieren Sie Wärmequellen außerhalb des Raumes, um während des Kühlbetriebes keine zusätzliche Wärme zu verursachen.
8. Dieses Gerät ist im Winter ungeeignet um Serverräume zu kühlen, da es immer abhängig von der Außentemperatur gesteuert wird.
9. Ziehen Sie den Stecker, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird. Stellen Sie vorher sicher, dass die Klimaanlage ausgeschaltet ist.
10. Die Klimaanlage muss sauber geerdet sein. Das Erdungskabel muss fest mit der Energiequelle verbunden sein. Eine unsaubere Erdung kann Stromschläge verursachen.
11. Schalten Sie das Gerät unverzüglich aus, ziehen Sie den Stecker und kontaktieren Sie einen Klimafachbetrieb, sobald Ihre Anlage Anzeichen von technischen Problemen zeigt (z.B. starke Geruchsentwicklung, Qualm oder einen Fehlercode).
12. Platzieren Sie keine brennbaren Gegenstände, Insektizide, Farben, Sprays in der Nähe des Gerätes und sprühen Sie auch keine Dinge unmittelbar in das Gerät.
13. Achten Sie darauf, dass sich keine Tiere oder Pflanzen direkt im Luftstrom befinden. Dies könnte zu Verletzungen führen oder Pflanzen schädigen.
14. Setzen auch Sie selbst sich nicht zu lange der kalten Luft aus. Dies kann zu Gesundheitsschäden führen.
15. Um lange Freude an Ihrer Klimaanlage zu haben, lassen Sie diese regelmäßig (jährlich) von einem Klimafachbetrieb warten.
16. Ziehen Sie vor jeder Reinigung des Klimagerätes den Netzstecker. Reinigen Sie das Gerät nicht nass, da dies zu Stromschlägen führen kann.
17. Benutzen Sie auf keinen Fall Benzin, Politur, Farbpolitur oder ähnliches, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.
18. Stellen Sie die Luftstromrichtung korrekt ein, so dass der Raum optimal temperiert wird.
19. Ihr Klima-Split Gerät ist mit Kältemittel R410 A (R32/125:50:50) befüllt. Der Austritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringerem Treibhauspotenzial tragen im Fall eines Austretens weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotenzial. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotenzial von 1950. Somit hätte ein Austreten von 1kg dieses Kältemittels 1950 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO₂, bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets zertifiziertes Fachpersonal hinzuziehen!

Sicherheitsfunktionen

Verzögertes Starten

Nach dem Ausschalten und direktem erneuten Anschalten, startet der Kompressor erneut erst nach ca. 3 Minuten (5 – 10 Minuten bei Heizfunktion). Es handelt sich um eine Kompressorschutzfunktion!

Entfrostet

Ist die Aussentemperatur sehr niedrig und die Luftfeuchtigkeit sehr hoch kann sich in der Heizfunktion Reif auf die Wärmeaustauscher legen. In diesem Fall aktiviert sich automatisch die Entfrostungsfunktion. Dieser Vorgang dauert in der Regel zwischen 3 – 10 Minuten. Die Ventilatoren von Innen- und Ausseneinheit werden gestoppt. Lampe (rot) Pause wird angezeigt. Hierbei entsteht am Außengerät Kondenswasser, welches für die örtlichen Begebenheiten sinnvoll abgeführt werden muss. Für Wasserschäden können wir leider nicht haften.

Überhitzungsschutz

Wenn die Temperatur der Einheit zu hoch wird, schaltet sich automatisch der Überhitzungsschutz ein. Der Ventilator der Inneneinheit läuft dann automatisch schneller, um eine rasche Abkühlung zu bewirken. Außeneinheit und Kompressor können dann automatisch gestoppt werden. Sobald die Überhitzungsgefahr gebannt ist, schaltet sich der Überhitzungsschutz wieder ab. Die Ventilatoren der Innen- und der Außeneinheit laufen dann wieder in normaler Geschwindigkeit.

Heißluft Funktion

In den ersten Minuten der Heizfunktion leuchtet das diesbezügliche Symbol „Pause“ auf der Inneneinheit; der Ventilator der Inneneinheit läuft nicht und die Lüftungsschlitze können nicht eingestellt werden. Die Anlage heizt jetzt auf. Nach ca. 5-10 Min. wird die Heizluft ausgestoßen, das Symbol „Pause“ erlischt.

Frostschutz Funktion

Um zu verhindern, dass der Wärmetauscher einfriert (Kühl- und Entfeuchtungsmodus), können der Kompressor und der Außenventilator eventuell stoppen; der Ventilator der Inneneinheit kann sich automatisch in eine höhere Geschwindigkeit einstellen.

Stromausfall - Automatikfunktion

Wenn der Strom ausfällt, fällt auch Ihre Klimaanlage automatisch aus. Das Gerät verfügt jedoch über eine „Autostart“ Funktion. Nachdem der Strom wieder angestellt ist, startet das Gerät wieder automatisch in der zuletzt eingestellten Funktion.

Tropfschutz

Im Kühl- und Entfeuchtungsmodus können die Lüftungslamellen gelegentlich automatisch die eingestellte Position ändern, um ein Tropfen von Kondenswasser zu verhindern.

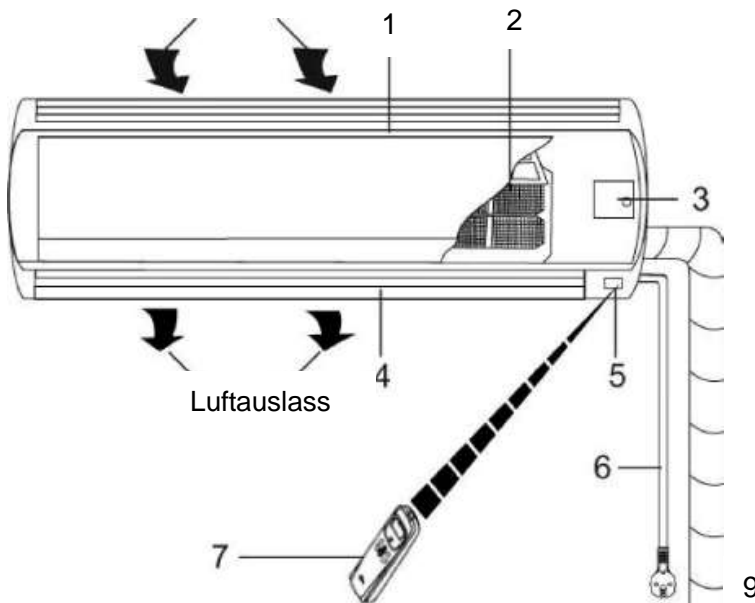
Notschalter

Sollten Sie Ihre Fernbedienung verlegt haben, zu schwache Batterien haben oder die Fernbedienung defekt sein, können Sie Ihre Klima Anlage auch über den **Notschalter ein- und ausschalten**. Der Notschalter befindet sich hinter der Frontblende auf der rechten Seite in Höhe der elektrischen Anschlüsse. Drücken Sie diesen Knopf mit einem Gegenstand ein. Die Anlage beginnt mit den zuletzt eingestellten Werten zu arbeiten.

3. Ihre Klimaanlage

(Abbildung symbolisch/ ähnlich)

Inneneinheit

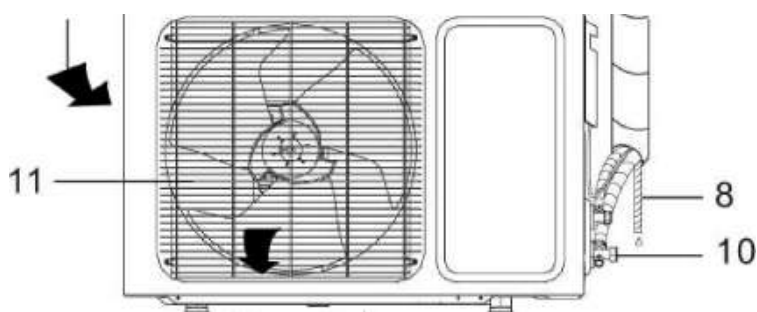


- 1 Frontblende**
- 2 Luftfilter**
- 3 Displayanzeige** (Modelabhängig)
- 4 Luftauslass**
- 5 Infrarotempfänger**
- 6 Netzkabel**
- 7 Fernbedienung**

- 8 Kondensatschlauch**
- 9 Kälteleitungen/
Kondensatleitung**

- 10 Absperrventil**
- 11 Ventilator**

Außeneinheit



Anmerkung:

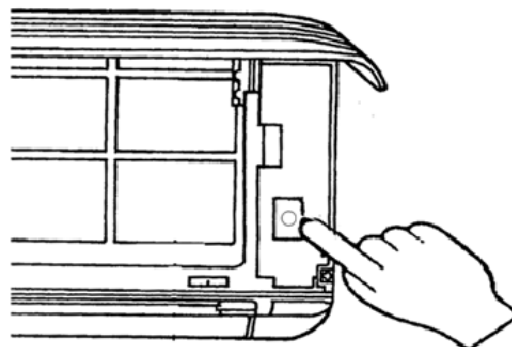
Ihre Klimaanlage besteht aus einer Inneneinheit, einer Außeneinheit, Verbindungsleitungen und einer Fernbedienung. Die abgebildeten Skizzen können in der Darstellung etwas vom Originalgerät abweichen. Hilfreiches Zubehör und Reinigungsprodukte bieten wir Ihnen in unserem Online-Shop unter www.klima1stklaas.de an.

Symbolerläuterung (von links oben nach rechts unten)

(Diese Anzeige kann je nach Model leicht verändert aussehen.)

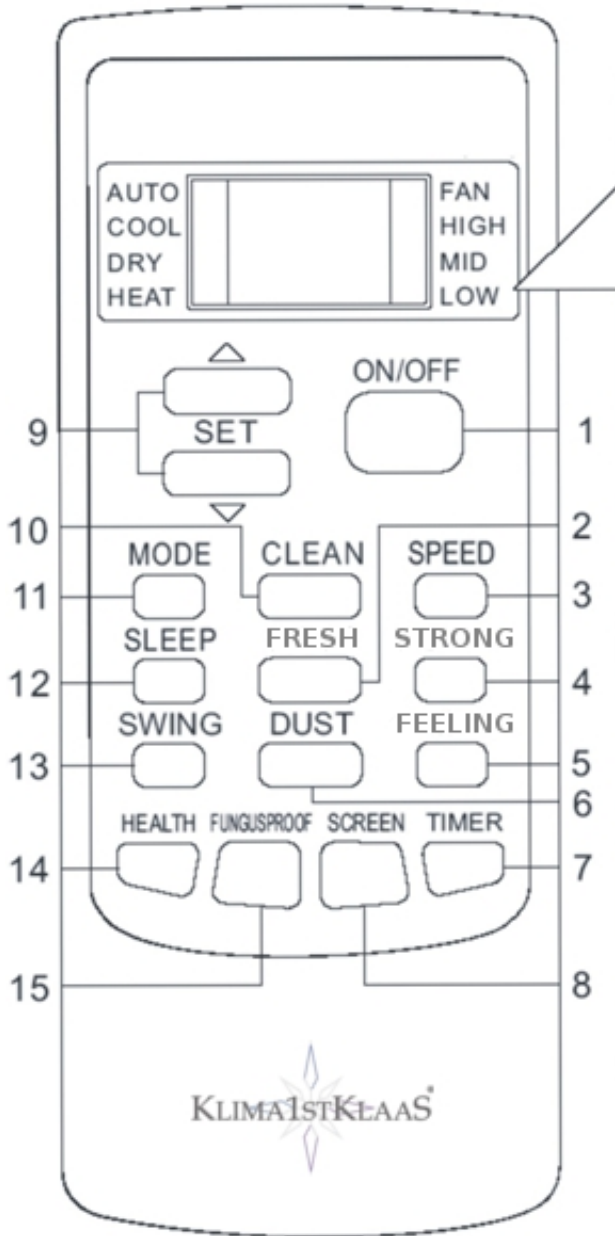


Temperaturanzeige - Heizen – Kühlen – Entfeuchten –
Sleepmodus – Timer - Lüfterfrischung

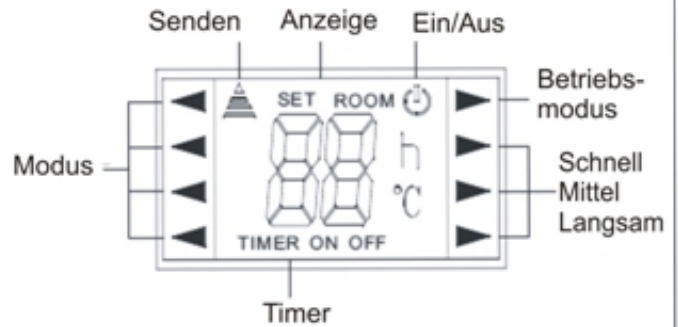


Notschalter zum manuellen Ein- und Ausschalten der Anlage

4. Fernbedienung



Display-Anzeige



Ein: Display-Anzeige aktiv
 Aus: keine Displayanzeige

Das Display zeigt im normalen Betriebsmodus die aktuelle Raumtemperatur an.
 Bei Betriebsmodus Timer wird die eingestellte Zeit angezeigt.

Die Fernbedienung verfügt über eine blaue Hintergrundbeleuchtung um eine Bedienung auch bei Dunkelheit zu ermöglichen (schaltet nach 10 Sek. wieder ab)

*Hintergrundbeleuchtung Fernbedienung (optional)

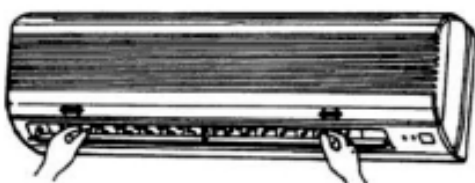
Tastaturbelegung

- | | |
|-----------------|---|
| 1. ON/OFF | Ein- und Ausschalten Ihres Klimagerätes |
| 2. FRESH | Optional – ohne Funktion |
| 3. SPEED | Auswahl der Ventilatorgeschwindigkeit in 4 Stufen
Low – Med – High - Auto (niedrig – mittel – hoch - Automatik) |
| 4. STRONG | Im Kühl- und Heizmodus läuft der Ventilator in höchster Geschwindigkeit. Im Display erscheint die Anzeige „high fan“. Die Anlage beginnt die höchstmögliche Leistung im Kühlen oder Heizen zu erzielen. |
| 5. FEELING | „EIN“ zeigt die aktuelle Raumtemperatur an. „AUS“ zeigt die gewählte Temperatur an. Im Ventilationsmodus ist diese Funktion nicht verfügbar. |
| 6. DUST | Optional - ohne Funktion |
| 7. TIMER ON/OFF | Fernbedienung einschalten durch Drücken der Taste TIMER. „TIMER ON“ erscheint im Display.
Mit „SET“ Tasten Einschaltzeit von 30 min. bis 24 Std. programmierbar (bis 10 Std. je 30 min. – ab 10 Std. je 60 min.). Sie können auch alle anderen Einstellungen bereits wählen, die Anlage startet dann automatisch in den gewünschten Modus.
Im Betrieb der Anlage TIMER drücken „TIMER OFF“ erscheint im Display. Wählen Sie nun die gewünschte Ausschaltzeit analog wie bei TIMER ON beschrieben.
Erneutes Drücken der TIMER Taste bestätigt Ihre Eingabe. |
| 8. SCREEN | Ein- und Ausschalten des LCD Displays der Anlage |
| 9. SET | Pfeiltasten zur Einstellung von Werten
z.B. Temperatureinstellung zwischen 16°C und 32°C |
| 10. CLEAN | Optional – ohne Funktion |
| 11. MODE | Auswahl der Betriebsarten
Auto - Cool – Dry – Heat – Fan - Auto
(Automatik - Kühlen – Entfeuchten – Ventilation - Automatik)
Hinweis: Ventilation hat keine Heizfunktion |

12. SLEEP Sleeptaste dient zur Unterstützung des maximalen Schlafkomforts. Durch aktivieren der Funktion im Kühlmodus läuft das Gerät nach kurzer Zeit in einer ruhigeren Ventilatorgeschwindigkeit. Die gewählte Temperatur erhöht sich automatisch nach 1 Stunde um 1°C und nach einer weiteren Stunde erneut um 1°C damit eine Unterkühlung im Schlaf verhindert wird.
Im Heizmodus verringert sich die gewählte Temperatur automatisch nach 1 Stunde um 2°C und nach einer weiteren Stunde erneut um 2°C. Nach 7 Stunden im Sleep Modus schaltet sich die Anlage aus. Durch Drücken der Tasten MODE oder ON/OFF kann der SLEEP Modus deaktiviert werden.
13. SWING Durch Drücken der Taste beginnt die horizontale Luftauslasslamelle zu schwingen. Erneutes Drücken stoppt die horizontale Lamelle an der von Ihnen gewünschten Position.. Verändern Sie die Position durch erneutes Drücken an einer Stelle Ihrer Wahl
14. HEALTH Nach ca. 360 Betriebsstunden wird am Innengerät die Meldung "CL" angezeigt. Dies soll sie daran erinnern, die Filter zu reinigen. Nach Reinigung der Filter drücken Sie bitte 5x innerhalb von 3 Sekunden diese Taste. Die Erinnerung wird somit zurückgesetzt.
15. FUNGUSPROOF* Optional - Prüftaste gegen Schimmelbildung
- * Die Funktion ist nicht vom Werk aktiviert. Sie können diese Funktion auf Wunsch selbst programmieren.

Achtung:

Die vertikalen Luftauslasslamellen können nur von Hand auf die gewünschte Position eingestellt werden. Schalten Sie dazu die Anlage aus und greifen Sie in keinem Fall vorher in die Anlage bevor die Anlage stoppt. Dies kann zu Verletzungen der Finger und Schäden an dem Radiallüfter der Anlage führen.



Handhabung der Fernbedienung

- Die Reichweite der Fernbedienung beträgt ca. 8m.
- Setzen Sie beim ersten Benutzen die Batterien ein.
- Beim Benutzen der Fernbedienung halten Sie bitte den Sender (Fernbedienung) in Richtung des Empfängers (Klimagerät). Zwischen Sender und Empfänger darf sich kein Hindernis befinden.
- Es können nicht zwei Tasten gleichzeitig betätigt werden. In diesem Fall erscheint eine Fehlermeldung.
- Das Gerät kann auf Funkeinflüsse in direkter Umgebung reagieren. Platzieren Sie aus diesem Grund Ihr Klimagerät nicht in unmittelbarer Umgebung solcher Geräte (z.B. Funktelefon). Sind Störungen aufgetreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker und starten Sie das Gerät wieder neu.
- Setzen Sie die Fernbedienung keinem direkten Sonnenlicht, keiner Hitze und Feuchtigkeit aus.
- Reinigen Sie das Gerät und die Fernbedienung nur mit einem trockenen Tuch, keine Politur, Spiritus oder ähnliches verwenden.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrer Fernbedienung um (kein Werfen, Aufschlagen oder Fallen lassen...)
- **Die Tastaturbelegung der Fernbedienung ist universell für verschiedene Modelle einsetzbar. Sie enthält daher optionale Funktionen die je nach Modelausführung nicht zwingend vorhanden oder ohne Funktion sind.**

Bemerkungen:

1. Wenn die Fernbedienung falsche Codes anzeigt oder unnormal arbeitet, entfernen Sie kurzzeitig die Batterien um die Fernbedienung neu zu starten.
2. Um die Zimmertemperatur an das Innengerät senden zu können (Fernthermostat), muss die Fernbedienung in einen Bereich gelegt werden, in dem das Signal der Fernbedienung vom Innengerät empfangen werden kann. Wird das Signal der Fernbedienung länger als 5 Minuten nicht empfangen, wird die Klimaanlage nach den vom Temperatursensor des Innengeräts geprüften Temperaturen geregelt.

Anmerkung:

Die Temperatureinstellung kann von 16°C bis 32°C gewählt werden. Ob der eingestellte Temperaturwert erreicht wird ist von verschiedenen Umgebungseinflüssen abhängig und wird daher nicht zwingend erreicht.

Diese Fernbedienung ist eine universelle Fernbedienung, die auf verschiedene Modelle passt. Aus diesem Grund sind einige Tasten optional belegt und möglicherweise ohne Funktion.

5. Nützliche Bedienhinweise

Betriebsbereich

Wenn die umgebende Temperatur den Betriebstemperaturbereich übersteigt, kann das Gerät möglicherweise nicht richtig funktionieren.

Wenn die Raumtemperatur die eingestellte Temperatur erreicht hat, unterbricht das Gerät die Funktion, bis sich die Temperatur nochmals verändert

Heizfunktion

Das Klimagerät wärmt durch Energieaufnahme von aussen.

Wenn die Aussentemperatur zu gering ist, bzw. unter -15°C sinkt, kann die Heizeffektivität nachlassen und Sie benötigen eventuell zusätzliche Heizungen.

Entfeuchtung

Im Entfeuchtungsmodus wählt der Ventilator zwischen langsamer und sehr langsamer Windgeschwindigkeit. Bei einer Innentemperatur die weniger als 15°C beträgt, funktioniert die Entfeuchtungsfunktion nicht.

Ventilatorengeschwindigkeit

In den ersten Minuten der Heiz- bzw. Entfrostens- Funktion, stoppt der Innenventilator kurz bis die Anlage eine bestimmte Temperatur erreicht hat.

Lamellen

Am Anfang des Heiz- oder des Entfrostungsbetriebes, werden die oberen/unteren Luftschlitze automatisch zur höchsten Position gedreht und können nicht verstellt werden.
(Pausemodus).

Wenn die Betriebstemperatur erreicht ist, stellen sich die Lamellen in die gewünschte Position.

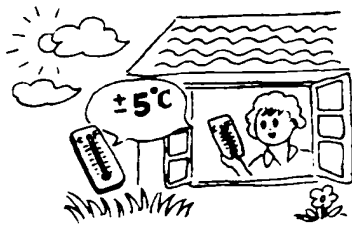
Entfrostens

Das Aussengerät kann bei sehr niedriger Temperatur und sehr hoher Luftfeuchtigkeit Reifbildung aufweisen. In diesem Fall beginnt das automatische Entfrostens. Hierbei entsteht Kondenswasser. Der Ventilator der Inneneinheit schaltet in die niedrigste Laufleistung oder stoppt ganz.

Wenn der Entfrostungsvorgang beendet ist, schaltet die Anlage nochmals in den zuvor eingestellten Modus.

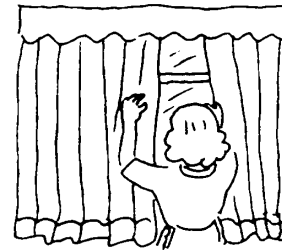
Richtige Temperatureinstellung

Ist der Raum dauerhaft zu kalt, kann es zu Gesundheitsschäden kommen. Bei einer Temperaturdifferenz zwischen Innen- und Außentemperatur von 5-7 °C, spart eine Temperaturerhöhung des Gerätes um 1°C bis zu 10% Strom.



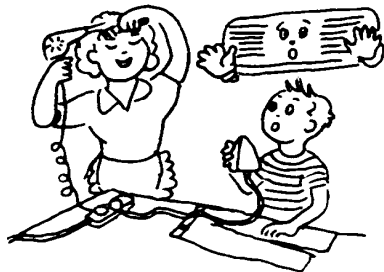
Direktes Sonnenlicht vermeiden

Vermeiden sie Sonneneinstrahlung & Lüftung, da sich dies auf die eingestellte Raumtemperatur auswirkt.



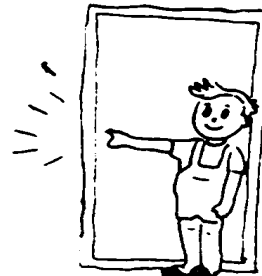
Wärmequellen vermeiden

Wärmequelle wie z.B. Föhn, Server etc. können den Kühlungseffekt im Raum verringern.



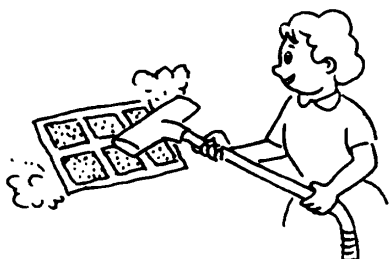
Türen und Fenster schließen

Türen & Fenster bitte schließen, damit die Temperatur im Raum möglichst konstant bleibt.



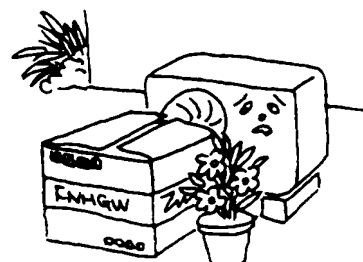
Luftfilter reinigen

Ein sauberer Luftfilter erhöht die Leistung.

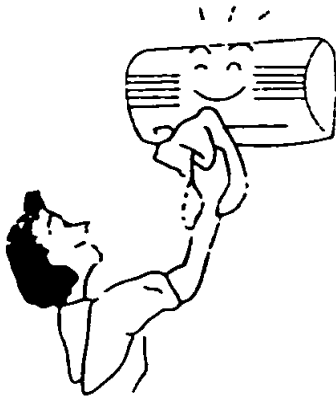


Gute Ventilation

Stellen Sie keine Gegenstände direkt vor das Außen- oder Innengerät.



6. Reinigung



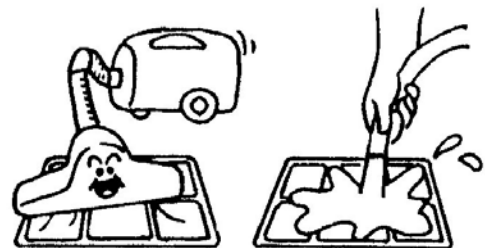
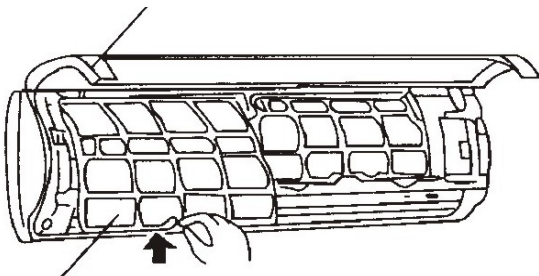
Schalten Sie bitte vor Reinigung, die Klimaanlage mit der Fernbedienung aus und ziehen Sie den Netzstecker. Stellen Sie sich nicht auf un stabile Gegenstände, wenn Sie die Klimaanlage reinigen oder warten. Berühren Sie bitte den Metallteil des Gerätes nicht, wenn Sie die Fronttafel entfernen, sonst kann es zu Verletzungen kommen. Eigens auf die Oberflächenbeschaffenheit abgestimmte Reinigungsmittel erhalten Sie unter: www.klima1stklaas.de

Vorsicht:

1. Reinigen Sie bitte das Gerät nicht mit Wasser, ansonsten kann es zu elektrischen Schlägen führen.
2. Reinigen Sie bitte die Fernbedienung nicht mit Wasser.
3. Benutzen Sie nie Chemikalien, Polituren oder Lösungsmittel für die Reinigung.
4. Reinigen Sie bitte das Gerät ganz vorsichtig, sonst kann die Fronttafel beschädigt werden.
5. Reinigen Sie bitte die Fronttafel oder Fernbedienung nicht mit metallischen Bürsten, ansonsten kann es die Oberfläche beschädigen.

Reinigung des Luftfilters

Wir empfehlen die Luftfilter bei ständigem Gebrauch mindestens alle 2 Monate auch manuell zu reinigen. Bedenken Sie bitte, dass Haustiere, Rauch und Feinstaub etc. zu einer schnelleren Verschmutzung des Luftfilters und zu einer Beeinträchtigung der Leistung führen können. Es wird empfohlen die Luftfilter nach einem Jahr zu erneuern. Neue Filter finden Sie unter www.klima1stklaas.de



Öffnen Sie die Frontblende von vorne nach oben und ziehen Sie die Luftfilter nach unten weg. (Modelabhängig)

7. Fehlerbehebung

Bei Fragen und Problemen kontaktieren Sie gerne unser Mitarbeiter am Servicetelefon!

Fehler	Mögliche Gründe
Klimaanlage arbeitet nicht oder empfängt kein Signal.	1. Prüfen, ob der Netzstecker eingesteckt ist.
	2. Prüfen, ob die Sicherung defekt ist.
	3. Prüfen Sie bitte die Batterien der Fernbedienung.
	4. Prüfen, ob der Timer eingeschaltet ist.
	5. Prüfen, ob ein Radio, Funkwecker etc. innerhalb von 1m steht
Schlechte Heiz- oder Kühlleistung.	1. Prüfen, ob der Lufteinlass oder -Auslass versperrt ist.
	2. Prüfen, ob der Filter vom Staub verstopft ist.
	3. Zu starke Wärmequellen oder Personen im Zimmer.
	4. Prüfen, ob die Türen und Fenster geschlossen sind.
	5. Prüfen, ob die Ventilatorengeschwindigkeit oder Einstellungstemperatur zu gering ist.
Wasser läuft aus einer Inneneinheit.	1. Die Inneneinheit ist nicht 100% im Blei
	2. Der Kondensatablass bzw. Schlauch ist blockiert (z.B. durch
	3. Der Kondensatschlauch ist geknickt
	4. Der Kondensatschlauch ist los
Der Lüfter stoppt oder die Geschwindigkeit des Lüfters kann nicht kontrolliert werden.	1. Während die Klimaanlage auf der Betriebsart „Schlafen“ läuft stoppt der Kompressor öfters für mehr als 30 Sekunden. In diesem Fall wird auch der innere Lüfter stoppen. (bei der
	2. Wenn die Klimaanlage auf Entfeuchten steht, kann die Geschwindigkeit des Lüfters manchmal nicht gesteuert werden.
	3. Läuft die Klimaanlage im Modus „Kaltluftschutz“ (während der Betriebsart Beheizung), wird der Lüftermotor öfters stoppen.
	4. Läuft die Klimaanlage im Modus „Kaltluftschutz“ (während der Betriebsart Beheizung), wird der Lüftermotor öfters stoppen.
	5. Nachdem die Klimaanlage ausgeschaltet wurde, kann es sein, dass der Ventilator des Innengerätes eine kurze Zeit weiter arbeitet, um die Restwärme nach der Beheizung oder die Restfeuchtigkeit nach der Kühlung abzulassen, so dass das Gerät geschützt wird.

8. Montage und Installation

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Splitanlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden.

Einen Nachweis über den fachgerechten Einbau ist bei einer Reklamation zwingend erforderlich. Ein Nachweis (siehe Nachweis für Montage- und Inbetriebnahme) befindet sich am Ende der Bedienungsanleitung, gültig mit Firmenstempel/Inbetriebnahmerechnung und Unterschrift in Verbindung mit dem Kaufbeleg. Alternativ kann auch eine Einbaurechnung der Fachfirma akzeptiert werden.

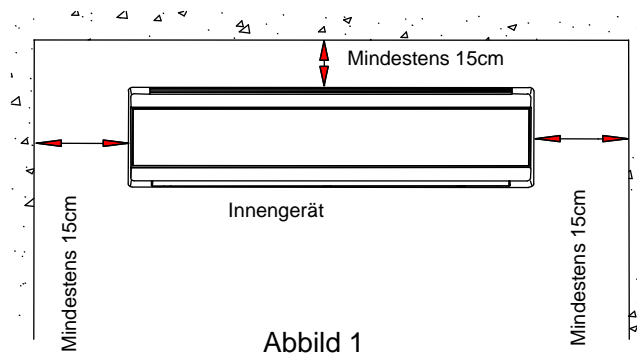
- Die vorgeschriebene Voltzahl liegt zwischen 198~242V. Spannungen oder Spannungsschwankungen außerhalb dieser Voltzahl beeinflussen die Funktion der Klimaanlage. Falls notwendig benutzen Sie einen Spannungsregler um Schäden auszuschließen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an einen Fachmann.
- Den Netzstecker erst einstecken nachdem alle Verbindungen installiert, gefüllt und kontrolliert worden sind.
- Die Anlage darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit installiert werden, z.B. Badezimmer, Waschküche, Poolbereich etc.
- Der vorgeschriebenen Installationsanleitung ist Folge zu leisten

Installationszubehör

- Bitte überprüfen Sie alle Zubehörteile und kontrollieren Sie die Vollständigkeit.
- Sollten Sie weiteres Installationszubehör benötigen, kontaktieren Sie bitte unser Servicetelefon oder besuchen unsere Internetseite unter: www.klima1stklaas.de

Position der Inneneinheit (Abbildung 1)

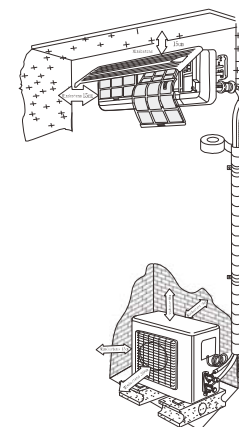
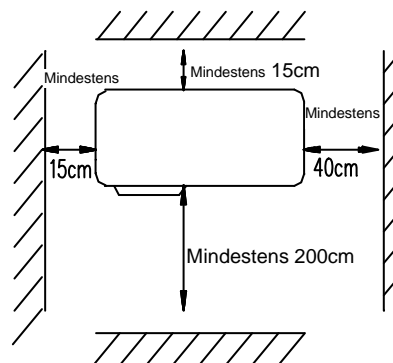
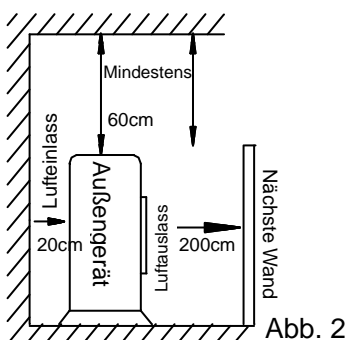
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Nicht über direkte Wärmequellen, Dampfquellen hängen, fernhalten von feuergefährlichen Gasen, Rauch und Staub.
- Die Inneneinheit muss an einer stabilen Wand waagrecht installiert werden. Der Standort muss dem Gewicht des Gerätes standhalten. Geräuschs- bzw. Vibrationsverstärkung ausschließen.
- Der Lufteinzug und die Entlüftungsöffnung dürfen nicht blockiert sein, so dass die Luft den ganzen Raum erreichen kann.
- Gute Ableitung für Kondenswasser ermöglichen.
- Mindestens 1 m von Radio, TV etc. entfernt anbringen.
- Der Abstand zwischen dem Innengerät und Boden soll größer als 2 m sein.
- In der Nähe einer Steckdose.
- Versichern Sie bitte den Abstand wie im Abbild 1 gezeigt.
- Die Inneneinheit muss 100% im Lot liegen, da sonst Wasser aus der Kondensschale läuft (keine Garantie)



Abbild 1

Position der Außeneinheit (Abbildung 2)

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Nicht an direkte Wärmequellen, Dampfquellen hängen, fernhalten von feuergefährlichen Gasen, Rauch und Staub.
- Wählen Sie einen Platz wo das Gerät vor Regen und Schnee geschützt ist
- Um das Gerät muss ausreichend Platz sein, damit die Luft zirkulieren kann.
- Nicht an Plätzen aufstellen, wo die entweichende Luft oder die Kompressor Geräusche die Nachbarschaft stören können.
- Wählen Sie einen Platz der leicht zu erreichen ist zwecks der Installation oder Wartung.
- Das Gerät an einer festen und schallgedämmten Stelle, die keine Geräusche oder Schläge weiterleitet (optimal ist ein schallgedämmtes Konsolenset), anbringen. Konsolensets und Zubehör können Sie jederzeit bei unserem Servicetelefon unter: 0900 1 850 280 (0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunk evtl. abweichend) oder unter: www.klima1stklaas.de bestellen.
- Um die hohe abkühlende Leistung zu erhalten, überprüfen Sie bitte ob mindestens an zwei Seiten des Gerätes vorne und hinten oder links und rechts genügend Platz für die Luftzirkulation vorhanden ist. (optimal ist ein schallgedämmtes Konsolenset)
- Bitte überprüfen Sie ob sich keine Hindernisse in der Nähe befinden, da dies die Kühlleistung beeinträchtigen kann.
- Der Abstand muss, wie auf dem Bild 2 gezeigt eingehalten werden
- Ein Ablauf des Kondensats, gerade in der Heizfunktion muss gewährleistet sein, da ansonsten die Außeneinheit vereisen kann.



Max. Höhenunterschied: 5m

Verbindungsleitungen

- Stellen Sie sicher, dass der senkrecht ausgerichtete Höhenunterschied zwischen der Innen- und der Außeneinheit und die Länge des Schlauches den Anforderungen aus der Tabelle 1 entsprechen.
- Wenn der Abstand und somit die Leitungen länger werden, muss das Kühlmittel nach der Tabelle 1 ergänzt werden.
- Die Leitungen dürfen max. bis insgesamt 15m verlängert werden.
- Die Anlage nur mit Kältemittel R 410 A nachfüllen.
- Kältemittel R 410 A ist ein Gas welches fluorisierte Treibhausgase enthält die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Nur ein zertifizierter Kälte- und Klimafachbetrieb ist befugt im Umgang mit diesem Kältemittel daher ist es auch nicht frei verkäuflich.

Tabelle 1

Model	Rohrgröße		Standard Leitungs-Länge (m)	Max. Leitungs- Länge (m)	Höhen Differenz (m)	Zusätzliches Kühlmittel (g./m)
	Dünne (mm)	Breite (mm)				
6011	ϕ 6.35(1/4")	ϕ 9.52(3/8")	3.5	15	5	20
6012	ϕ 6.35(1/4")	ϕ 12.7(1/2")	3.5	15	5	20
6013	ϕ 6.35(1/4")	ϕ 15.88(5/8")	3,5	15	5	30

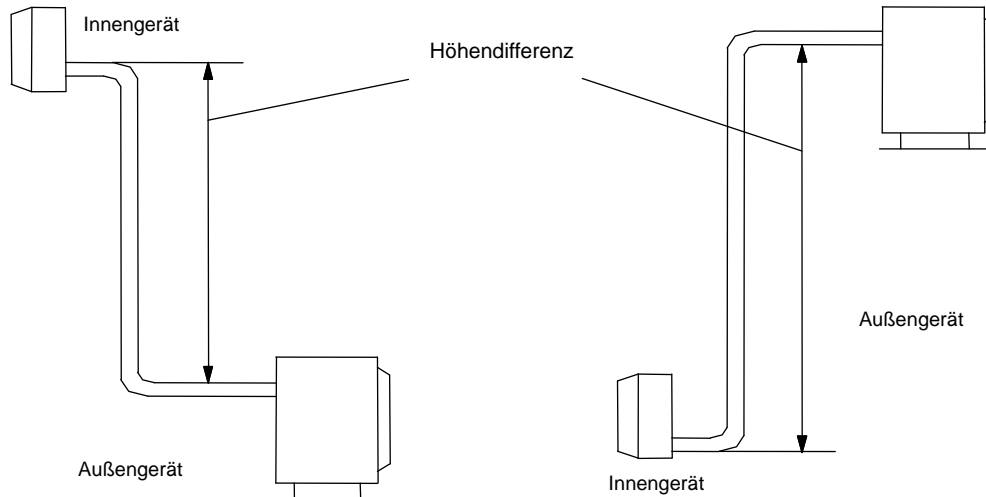
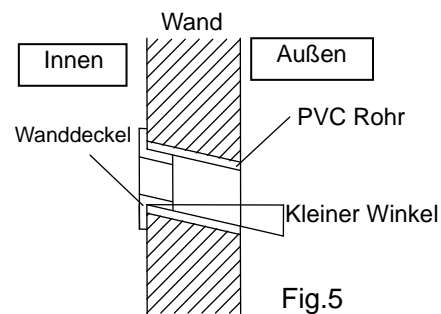


Abb. 3

Befestigung der Installationstafel

- Wählen Sie eine Wandstelle, an und in der keine Rohre bzw. Leitungen verlaufen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Installationstafel an einer geraden Wand angebracht wird, da ansonsten der Abfluss des Kondenswassers behindert werden kann oder die Kondenswasserschale im Innengerät überläuft. Hierbei kann es bei Überlauf der Schale zu einem Wasserschaden kommen für den wir keine Haftung im Rahmen der Gewährleistung übernehmen können.
- WICHTIG! Bohren Sie den Wanddurchbruch für die Verbindungsleitungen zum Außengerät **schräg** in die Wand, so dass **nach außen ein physikalisches Gefälle entsteht** (nach außen tiefer ca. 10-15 mm Gefälle). (Abbild. 4 & 5)
- Das Gefälle ist **zwingend** notwendig, damit das Kondenswasser ungehindert abfließen kann.
- Schneiden Sie eine Wandhülse (PVC Rohr) entsprechend der Wandstärke (3-5 mm länger) ab und schieben Sie dies zum Schutz der Leitungen durch den Wanddurchbruch.
- Montieren Sie bitte den Wanddeckel (Abbild 5)

Installationstafel



- Bohren Sie den Wanddurchbruch und setzen Sie ein Plastikrohr 10x40mm in eine geeignete Position auf der Wand, dann befestigen Sie bitte die Installationstafel mit Schrauben M5 x 30 und Dichtung 6 auf der Wand.
- Befestigen Sie an der oberen und unteren Seite die Tafel mit Schrauben.

Was tun bei Kondensat Austritt am Innengerät?

- Kontrollieren Sie ob der Kondensatschlauch mit physikalischem Gefälle nach außen verlegt wurde.
- Das Innengerät muss Gerade im Lot hängen (waagrecht wie auch senkrecht zur Wand)
- Beim Verlegen des Kondensatschlauchs kann sich ein Bogen nach oben im Wanddurchbruch gebildet haben
- Der Kondensat auslass im Innengerät ist durch Schmutz verstopft, bitte daher eventuell reinigen.
- Dies können Sie auch einfach mit einer kleinen Gießkanne ausprobieren, indem man Wasser in die Kondensatwanne füllt. Das Wasser sollte dann frei nach außen durch den Kondensatsschlauch ablaufen.

Installation des Innengerätes

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Split-Anlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden.

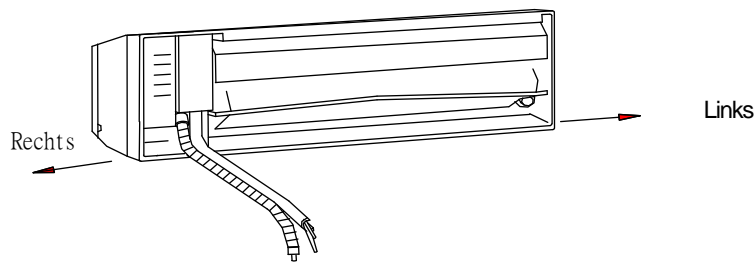


Abb. 6

- Umwickeln Sie bitte die Kupfer-Verbindungsrohre und Elektro-Verbindungsleitungen an den Enden mit PVC-Band und Klebeband zu einem stabilen Bündel zusammen. Der gerippte Wasserablassschlauch/Kondensat liegt dabei zu unters (Abb. 8)
- Setzen Sie bitte das Rohrbündel am besten vertikal durch die Wandbohrung (Abbild 9).
- Montieren Sie bitte das Innengerät, indem Sie dies zuerst oben in die Haken der Installationstafel einhängen. Danach unten vorsichtig einklicken. Versichern Sie sich bitte, dass das Gerät fest angebracht ist. Die Kondensatleitung darf dabei nicht geknickt werden!

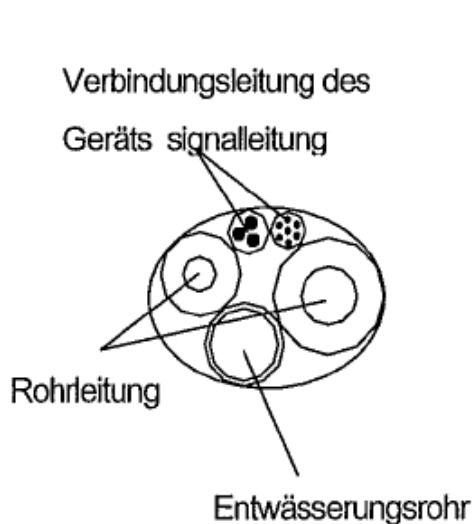


Abb. 8

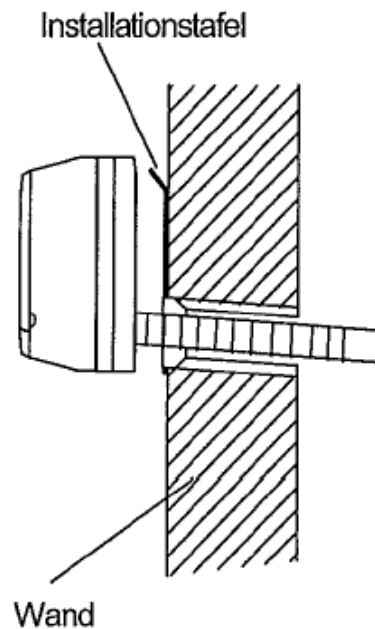


Abb. 9

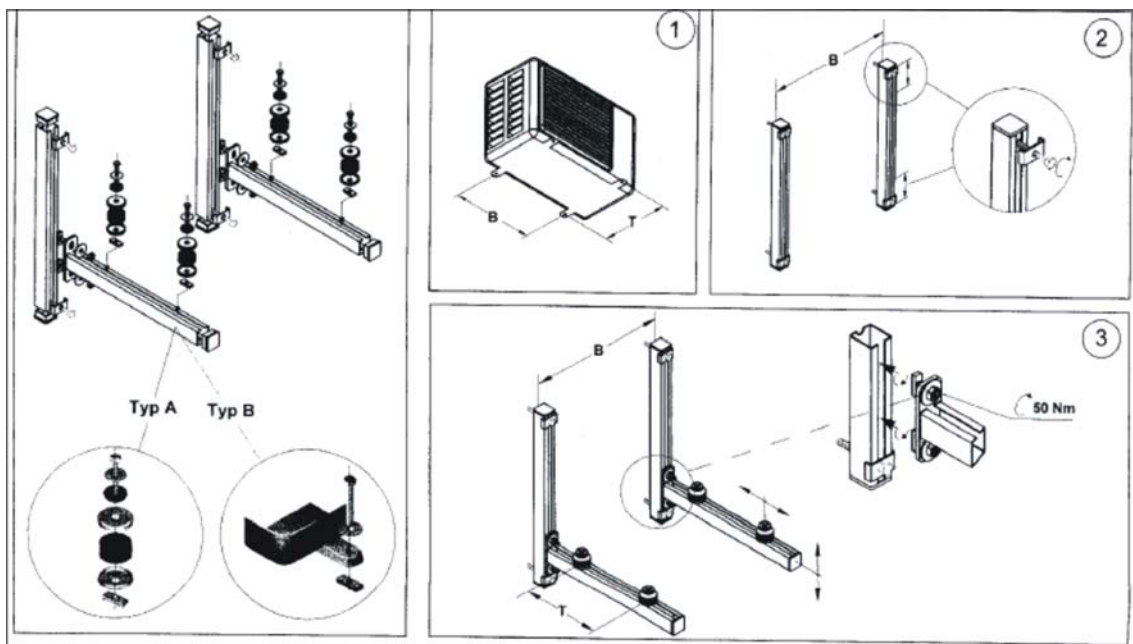
Installation des Außengeräts mit einem „schallentkoppelten Konsolenset“

(optional im Zubehörshop unter www.klimafirstklaas.de erhältlich)

Je nach Situation vor Ort ist die Befestigung des Außengeräts an einer Hauswand erforderlich. Montieren Sie in solch einem Fall das Außengerät am besten auf einem schallgedämmten Konsolenset (dies können Sie über unser Servicetelefon unter: 0900 1 850 280 (0,49€/Min aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunk evtl. abweichend) oder im Internet unter www.klima1stklaas.de bestellen. Somit ist gewährleistet, dass keine Schallübertragung vom Außengerät in das Gebäude erfolgt. Zudem können Sie die Befestigungshöhe stufenlos selbst bestimmen.

Montageanleitung Konsolenset (Artikelnummer 5010)

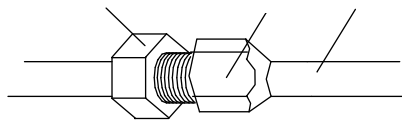
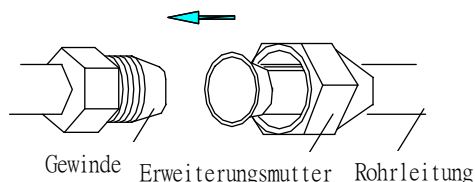
- Bohren Sie 4 oder mehr Bohrungen in die Wand (Maße der Klimaanlage beachten). Legen Sie die Positionen für die Montage der linken und rechten Stützen fest. Versichern Sie sich bitte, dass die linken und rechten Stützen auf gleicher Höhe sind. (Anleitung des Konsolensets / falls zusätzlich erworben beachten)
- Befestigen Sie die Schienenkonsolen mit den Schraubensets.
- Befestigen Sie das Außengerät mit 4 Schrauben (M10x25) auf den Installationshalter.
- Die Installation muss fest sein. Die Verbindungen müssen fest und gesichert sein.
- Während der Installation des Außengeräts sollte das Gerät mit Seilen gesichert werden, um zu verhindern das das Gerät hinfällt
- Während der Installation oder Reparatur sollten die Werkzeuge und Komponenten gegen Herunterfallen gesichert sein.
- Überprüfen Sie die Festigkeit der Installationshalter regelmäßig.



Kälteleitungsverbindung

Zur Sicherstellung Ihrer Gewährleistung, muss eine Klima Split-Anlage durch einen zertifizierten Fachbetrieb mit zertifiziertem Personal der Kälte- und Klimabranche inbetriebgenommen werden. Unsere Mitarbeiter- und Mitarbeiterinnen am Servicetelefon helfen Ihnen gerne Kontakt zu unseren Servicepartnern in Ihrer Nähe herzustellen.

- Es wird empfohlen, dass man einen Drehmomentschlüssel verwendet, um das Rohr zu verbinden. Wenn man andere Schraubenschlüssel verwendet, kann wegen einer zu starken Kraft das Gewinde beschädigt werden. (Tabelle 2 beachten)
- Der Biegungswinkel des Rohres sollte nicht zu klein sein, ansonsten könnte dies zum abknicken des Rohres führen. Das Fachpersonal sollte mit einem Rohrbieger arbeiten, um einen Winkel zu biegen.
- Lassen Sie kein Wasser, Staub oder Sand in das Rohr eindringen. Unbedingt absolut sauber halten!!!
- Entfernen Sie die Verschlussstopfen der Leitung von daher erst unmittelbar vor dem Zusammenschrauben!



Schraubenschlüssel



Drehmomentschlüssel



Abb. 13

Tabelle 2

Rohrgröße (mm)	Drehmoment (N. m)
φ 6.35 (1/4")	18
φ 9.52(3/8")	42
φ 12.7(1/2")	55
φ 15.88(5/8")	75

Beachten Sie:

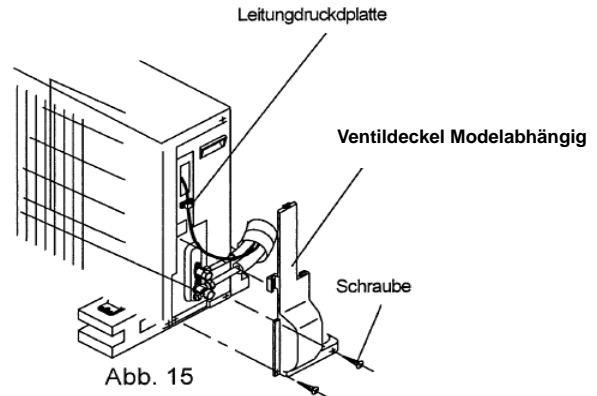
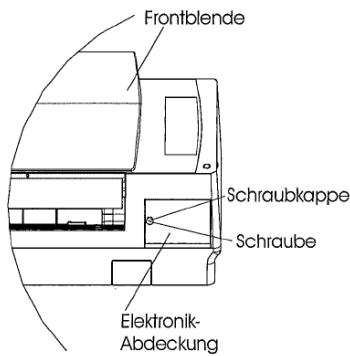
Die Anlage ist durch den Anschluss der Kälteleitungen in keinem Fall Betriebsbereit!!! Erst wenn sämtliche vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Prüfungen vorschriftsmäßig stattgefunden haben und der Inbetriebnahme-, bzw. Evakuierungsvorgang komplett durch die Kältefachfirma abgeschlossen wurde, ist die Inbetriebnahme beendet und Ihr Klimagerät betriebsbereit. Luft bzw. Luftfeuchtigkeit in ihren Leitungen wird auf Dauer das Öl im Kompressor zerstören und es kommt dann zu einem irreparablen Schaden an Ihrer Anlage, welcher dann nicht durch die Gewährleistung abgedeckt ist. Im Gegensatz hierzu jedoch werden sie viele Jahre Freude an ihrer Klimaanlage haben, wenn eine fachmännisch ordnungsmäßige Inbetriebnahme erfolgt ist.

Kabelverbindungen

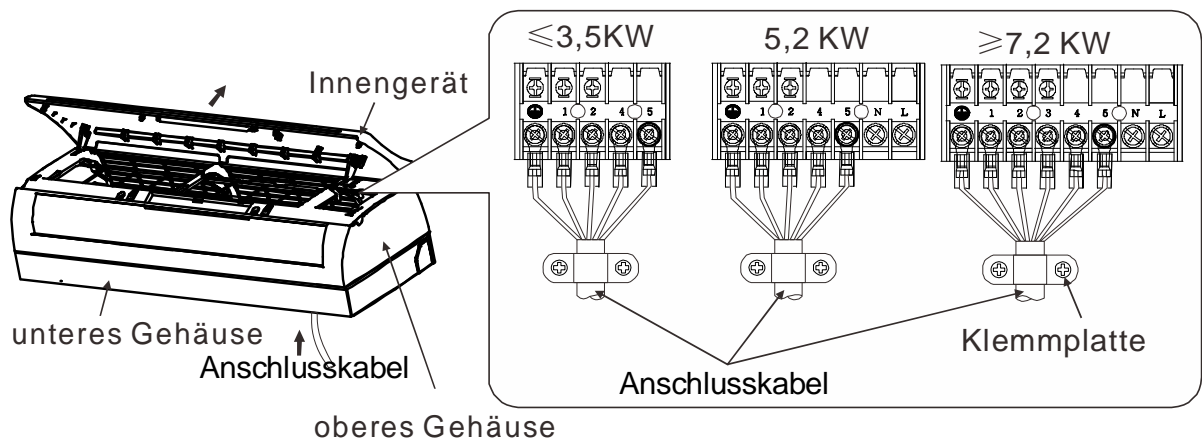
Innengerät

Befestigen Sie die Verbindungsleitung des Geräts immer fest mit der Klemmplatte

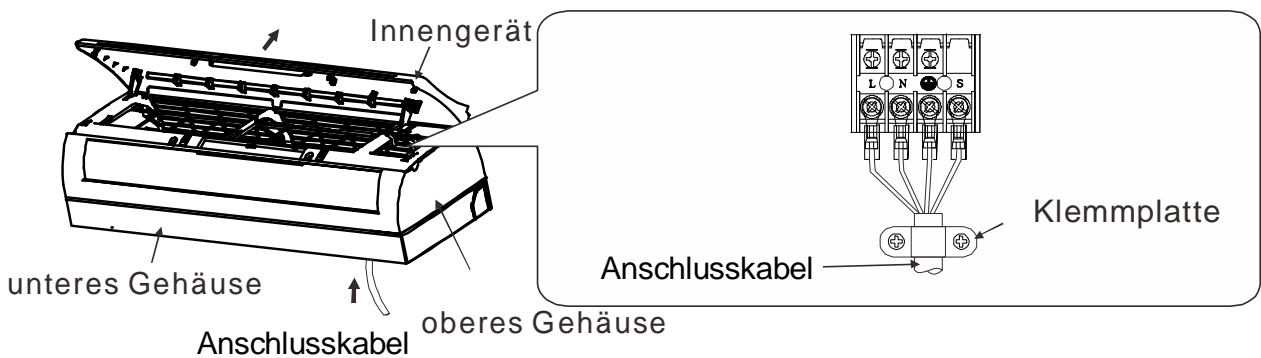
- Schließen Sie den Schaltungsdeckel und schrauben Sie ihn fest.
- Schließen Sie den Frontdeckel und befestigen Sie die Blende wieder.



Anschlussplan bei konstanter Geschwindigkeit



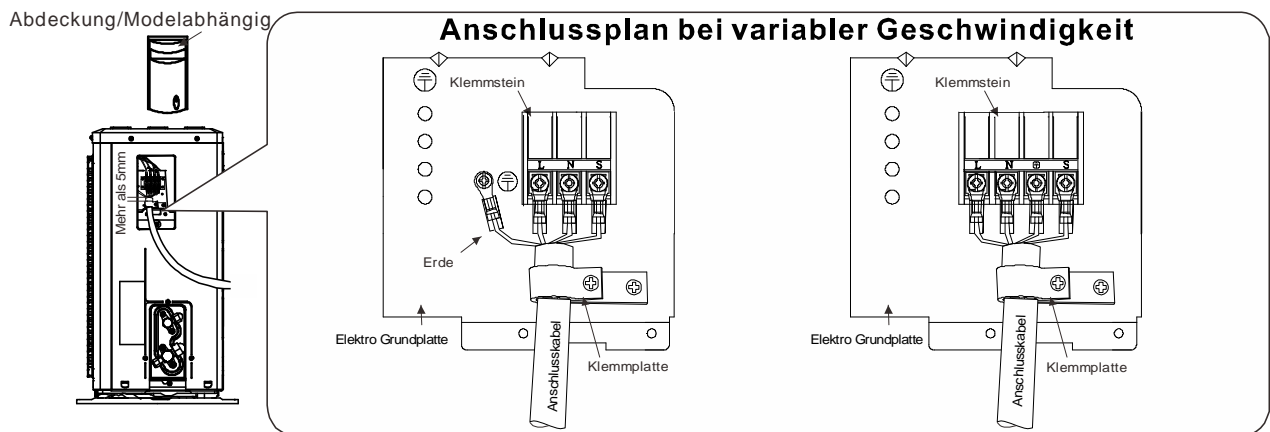
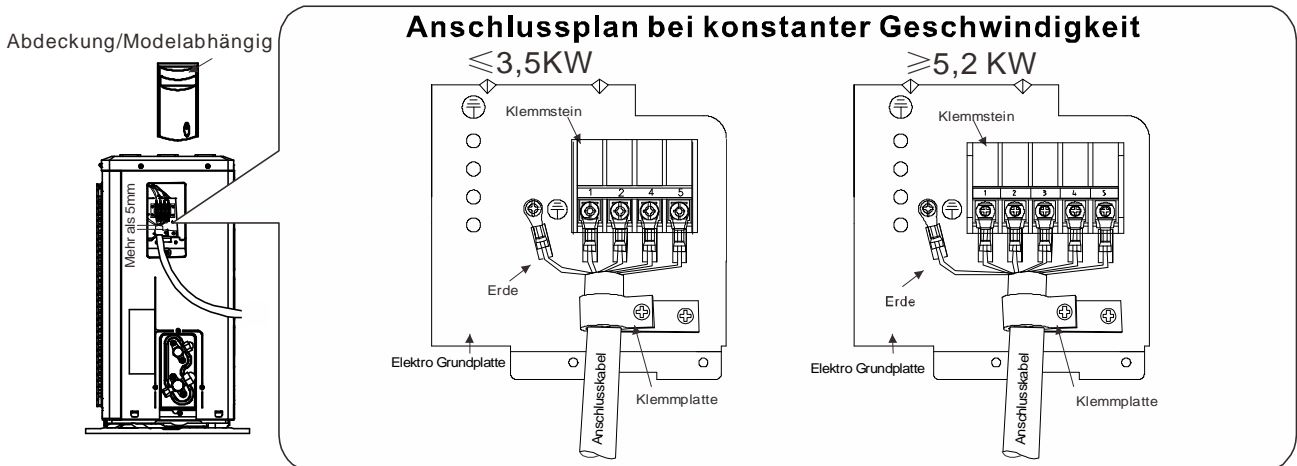
Anschlussplan bei variabler Geschwindigkeit



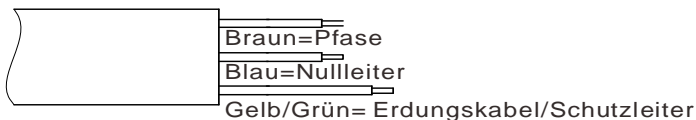
Kabelverbindungen

Außengerät

- Öffnen Sie die Abdeckung (Ausführung ohne Ventildeckel)
- Verbinden Sie die Leitungen des Geräts mit den entsprechenden Anschlüssen.
- Drehen Sie die Verbindungsleitungen des Geräts fest.



Anschlussplan bei konstanter Geschwindigkeit						Anschlussplan bei variabler Geschwindigkeit
Geräte mit zusätzlicher Wärmepumpenfunktion			Geräte nur mit Kühlfunktion			
≤ 3,5 kW	5,2 kW	≥ 7,2 kW	≤ 3,5 kW	5,2 kW	≥ 7,2 kW	
Klemmstein Innengerät						
1 2 4 5	1 2 4 5 N L	1 2 3 4 5 N L	1 2	1 2 N L	1 2 3 N L	L N S L N S
1 2 4 5	1 2 4 5	1 2 3 4 5	1 2	1 2	1 2 3	L N S L N S
Klemmstein Außengerät						



Alle elektrischen Anschlüsse am Innen- sowie am Außengerät müssen von einem Fachmann nach zuvor gezeigten Schema angeschlossen werden, da es ansonsten einem Kurzschluss oder zu Schäden an ihrer Anlage kommen kann.

Verbindungsleitung

- Wenn bauseits nötig, lassen Sie die Leitungen in jedem Fall von einem Fachmann verlängern oder ersetzen (siehe Tabelle unten).
- Das Außengerät wird über die Elektro-Verbindungsleitungen vom Innengerät angesteuert.
- Am Außengerät wird von daher keine separate Steckdose benötigt

Model	Stromverbindungsleitung		Signalkontrolleleitung (Modelabhängig)		Elektroleitung	
	Max. Länge	Kreuzwahlbereich	Max. Länge	Kreuzwahlbereich	Max. Länge	Kreuzwahlbereich
6011	15m	5×1.0 mm ²	15m	3×1.0 mm ²	5m	3×1.0 mm ²
6012	15m	5×1.0 mm ²	15m	3×1.0 mm ²	5m	3×1.0 mm ²
6013	15m	5×1.5 mm ²	15m	3×1.5 mm ²	5m	3×1.5 mm ²

- Überprüfen Sie sich bitte, dass alle Leitungen fest miteinander verbunden sind.
- Überprüfen Sie sich bitte, dass die Leitungsverbindungen nach dem Anschlussschema auf der Klimaanlage angeschlossen sind.
- Mit den Klemmplatten, die vor den elekt. Anschlüssen des Innengeräts und Außengeräts sind, müssen die Kabel fest befestigt werden, um eine Zugspannung auf den Anschlussklemmen zu vermeiden.

Verlegung der Rohre

- Bitte seien Sie bei der Verwendung des PVC-Schutzband vorsichtig. Die Rohrleitungen, die Isolierungen und der Kondensatschlauch dürfen nicht beschädigt werden.
- Sie sollten das PVC-Band über freie Stellen der Rohrleitung wickeln, damit diese Luftdicht verpackt sind.
- Befestigen Sie bitte das PVC-Band zusätzlich mit Klebeband.
- Der Kondensatschlauch muss mit Gefälle verlegt werden, um eine gute Entwässerung zu ermöglichen.
- Wenn das Innengerät niedriger als das Außengerät hängt, legen Sie bitte die Kondensatleitung trotzdem mit Gefälle, um einen Wasserschaden im Zimmer zu vermeiden. Sollte dies bauseits nicht möglich sein, empfehlen wir Ihnen eine separate Kondensatspumpe, welche das Wasser ohne Probleme auch nach oben befördert. Eine solche Kondensatspumpe finden Sie in unserem Zubehörshop unter: www.klimafirstklaas.de
- Befestigen Sie bitte das Rohrbündel wenn nötig mit Rohrschwellen an der Wand.
- Lassen Sie ausreichenden Raum zwischen dem Entwässerungsrohr an der Unterseite am Außengerät und dem Boden. Legen Sie das Ende des Entwässerungsrohrs nicht in Wasser oder Schmutz.
- Dichten Sie bitte die Außenwandbohrungen mit einem Dichtungsgummi oder Kitt ab.

Entwässerung Außengerät

Die Entwässerung des Außengerätes (im Heizmodus) erfolgt über den Kondensatstutzen Abb.18 (falls nicht im Lieferumfang enthalten kann er kostenlos bestellt werden). Er soll das Zufrieren des Kondensatausgangs bei sehr niedrigen Temperaturen verhindern.

- Setzen Sie den Kondensatstutzen ein bevor Sie die Anlage zum Heizen benutzen.
- Befestigen Sie den mitgelieferten Kondensatschlauch auf dem Kondensatstutzen
- Führen Sie das Kondensatwasser an einer unbedenklichen Stelle ab.

Eine Benutzung des Außengerätes zum Heizen ohne den Kondensatstutzen kann zum Einfrieren des Außengerätes und einer Beschädigung des Lüfters führen.

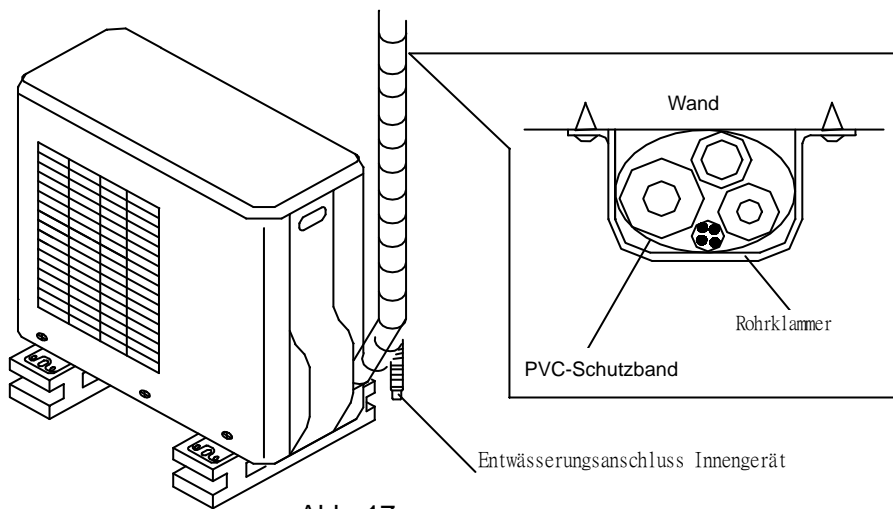


Abb. 17

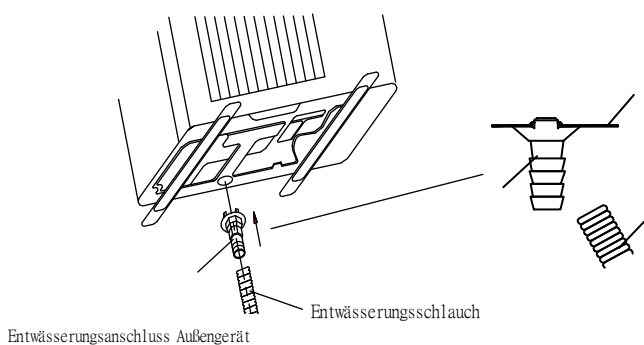
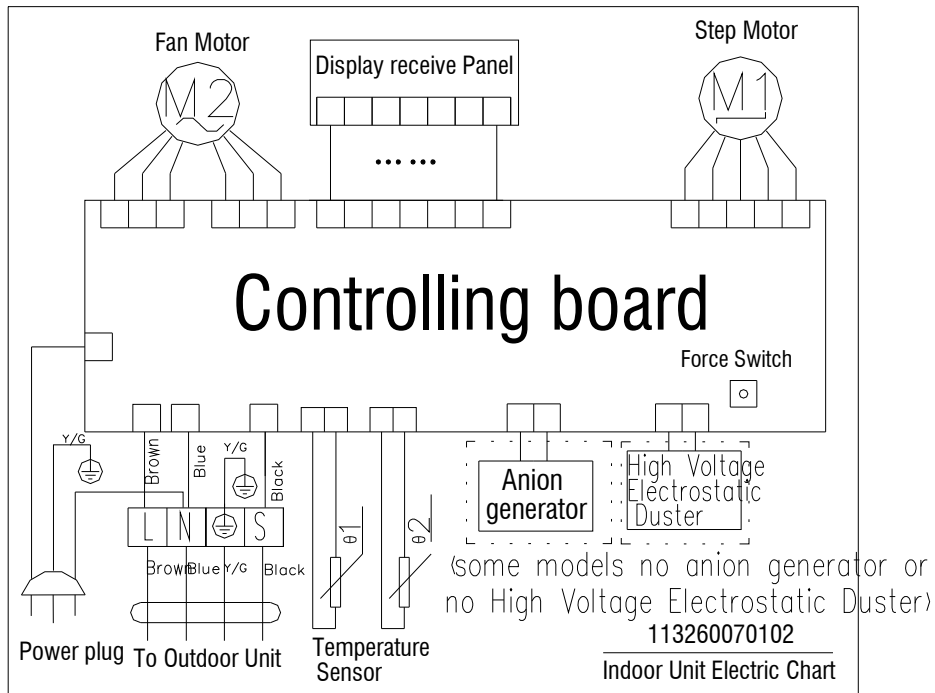


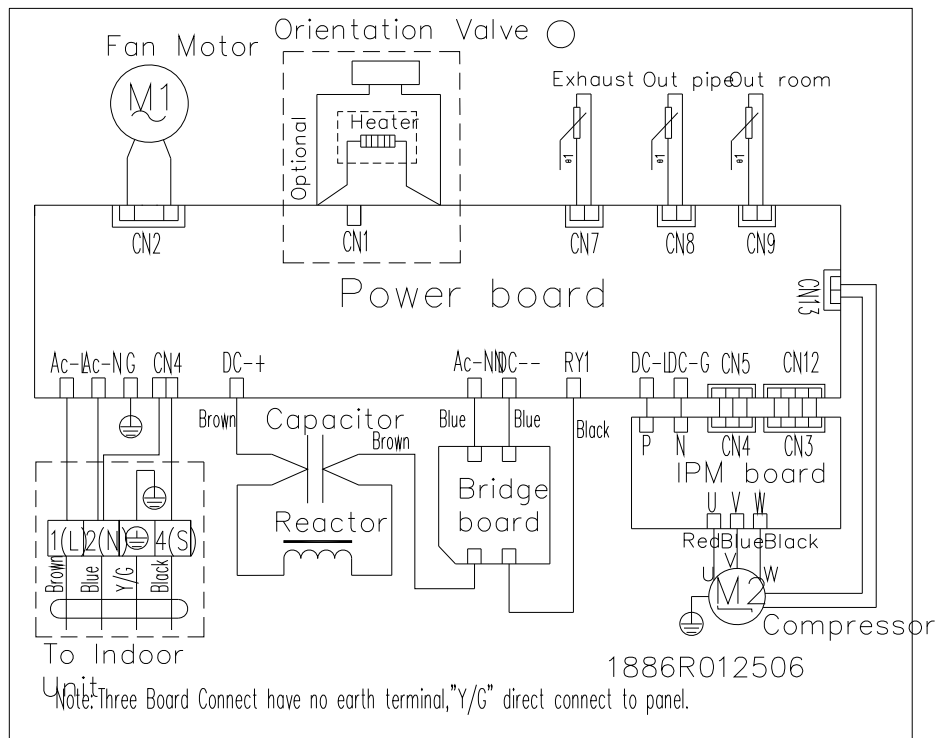
Abb18

9. Technische Daten

Inneneinheit



Außeneinheit



10. Umweltschutz

Umweltschutz wird bei uns groß geschrieben!



ACHTUNG:

Das Produkt enthält Batterien.

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, sie gemäß der Batterieverordnung auf Folgendes hinzuweisen:

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Achten Sie auf eine ausreichende Frankierung der Rücksendung.

Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchkreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

11. Inbetriebnahmenachweis

Einbaunachweis - Inbetriebnahmeprotokoll	Model-Nr.:
---	-------------------

Name:	Erstinbetriebnahme () Wiederinbetriebnahme () Anlageänderung ()
Anschrift:	
Telefon:	

Anzahl der Inbetriebgenommenen Geräte	Stück	
Montage Aussengerät höher als Innengerät	ja ()	nein ()
Außengerät höher () oder niedriger () montiert als Innengerät	meter	
Kälteleitungslänge:	meter	
Kondensatablauf mit Pumpe:	ja ()	nein ()
Druckprüfung/Prüfzeit	bar	min
Evakuierungsdruck/Prüfzeit	bar	min
Gesamtkältemittelmenge:	kg	
Nachfüllmenge/Kältemittelbezeichnung	gr	KM
Reparaturschalter am Aussengerät:	ja ()	nein ()

Spannungsversorgung:	Volt
Absicherung:	Amp

Drehfeld geprüft:	ja () nein ()
Stromaufnahme:	Amp

Aussentemperatur:		°C
Ansaugtemperatur AG:		°C
Ausblasttemperatur AG:		°C
Ruhedruck:		bar
Betriebsdruck kühlen:		bar
Raumtemperatur IG:		°C
Ausblasttemperatur IG:		°C
Temp. Ansaugleitung:		°C
Temp. Saugleitung manometr.:		°C
Überhitzung:		K

Kondensatablauf in Ordnung:	ja () nein ()
-----------------------------	-----------------

Heizfunktion Ansaugtemperatur AG		°C
Heizfunktion Ausblasttemperatur AG		°C
Betriebsdruck heizen		bar
Ansaugtemperatur IG:		°C
Ausblasttemperatur IG:		°C
Temperatur Einspritzleitung:		°C
Temperatur Ansaugleitung:		°C

Datum:	Ort:
Firma:	Servicetechniker:

12. Garantiekarte

Order Nummer: 2016 / 19

1. Kundendaten

Firmenname:
Ansprechpartner:
Nachname:
Vorname:
Strasse:
PLZ:
Ort:
Telefonnr.:
Faxnr.:
e-mail:

2. Produktinformation

Modelbezeichnung:
Model Nummer:

Diese Daten finden Sie auf dem ID-Lable auf der Rückseite des Gerätes

3. Kaufnachweis

Kaufdatum:		
Kaufbeleg vorhanden (bitte Kopie beilegen)	Ja	Nein
Verkäufer (mit Adresse):		

4. Fehlerbeschreibung

Bitte diese Karte ausfüllen und an folgende Faxnummer senden: 06806/8502820

Diese Garantiekarte bitte nur im Falle eines Defektes zusenden

13. Wartungspass

Um einen störungsfreien Betrieb Ihres Klimagerätes zu gewährleisten, muss das Gerät mindestens einmal pro Jahr gewartet/gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von einer Fachkraft der Kälte- und Klimatechnik durchgeführt werden.
- Reparaturen oder in Eigeninitiative durchgeführte Arbeiten führen zum Verlust der Gewährleistung.
- Bitte bewahren Sie die Belege über durchgeführte Arbeiten der Fachfirma zum Nachweis der erfolgten Arbeiten sowie den Kaufbeleg auf. Wartungsarbeiten sind nur mit Rechnung, Stempel und Unterschrift des Fachbetriebes gültig. Dies ist wichtig zum Erhalt Ihrer Gewährleistung.

Ausgeführte Arbeiten der Fachfirma:

Datum	Ausgeführte Arbeit	Firmenstempel	Unterschrift

Nachweis für 1. Wartung (ein Jahr nach Inbetriebnahme)	
Kunde:	Typ/Model: Gekauft am:
	Kunde Telefon:
Innengerät gereinigt:	
Außengerät gereinigt:	
Filter gereinigt:	
Verbindungselemente geprüft:	
Kältemittel geprüft:	
Kältemittel nachgefüllt:	
Fernbedienung geprüft:	
Allgemeiner Funktionstest:	
Temperaturmessung:	
Temperatur Luft Auslass innen kühlen °C:	
Temperatur Luft Auslass innen heizen °C:	
Verdampfertemperatur °C:	
Außentemperatur °C	
Eventuell angezeigte Fehler:	
Bemerkungen:	
Firmenstempel	Datum Name Unterschrift

Nachweis für 2. Wartung (zwei Jahre nach Inbetriebnahme)	
Kunde:	Typ/Model: Gekauft am:
	Kunde Telefon:
Innengerät gereinigt:	
Außengerät gereinigt:	
Filter gereinigt:	
Verbindungselemente geprüft:	
Kältemittel geprüft:	
Kältemittel nachgefüllt:	
Fernbedienung geprüft:	
Allgemeiner Funktionstest:	
Temperaturmessung:	
Temperatur Luft Auslass innen kühlen °C:	
Temperatur Luft Auslass innen heizen °C:	
Verdampfer Temperatur °C:	
Außentemperatur °C	
Eventuell angezeigte Fehler:	
Bemerkungen:	
Ordnungsgemäße Wartung bestätigt (<i>Kältebauer</i>):	
Firmenstempel	Datum Name Unterschrift

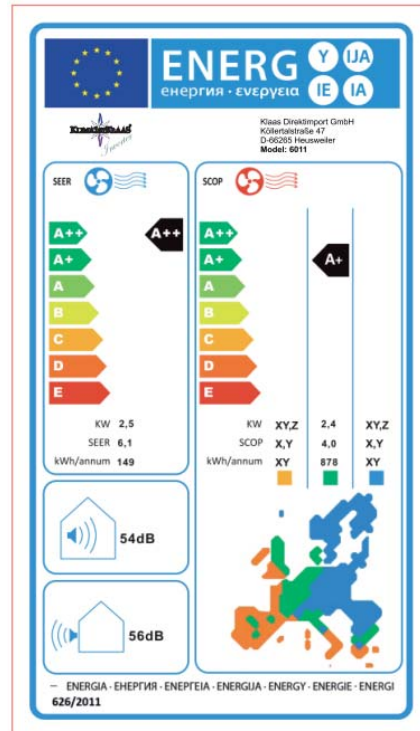
14. Typenschild und Energielabel

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Modelle: **6011, 6012, und 6013**. Welchen Gerätetyp sie besitzen, können

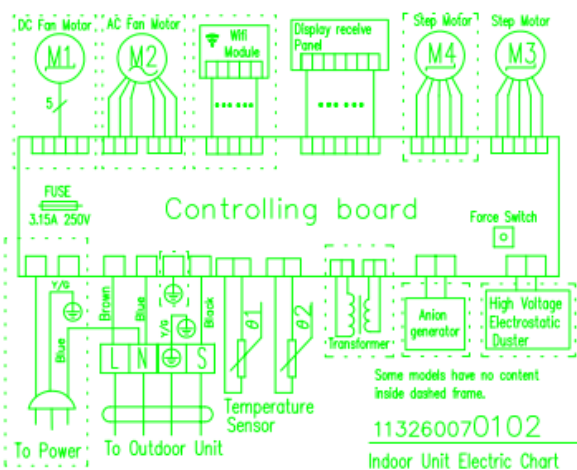
Sie den technischen Daten/Aufkleber auf dem Gerät entnehmen.

Model 6011:

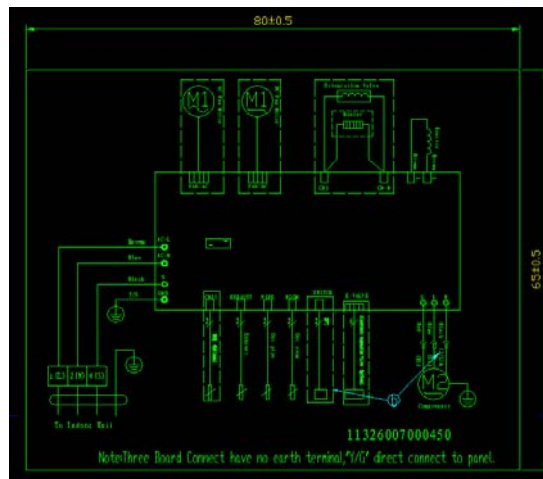
Model: 6011	
Schalldruck/Schalleistungspegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen ≤ 54 dB (A) Aussen ≤ 56 dB (A)
<small>Der Ausritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringem Treibhauspotential tragen im Fall eines Ausstritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotential. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotential von 1990. Somit hätte ein Ausströmen von 1kg dieses Kältemittels 1990 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO₂, bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältemittel aufzunehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.</small>	
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A++
Energieverbrauch/Kühlmodus	149 kWh/Jahr
Auslegungskühlleistung	2,5 kW
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A+
Energieverbrauch/Heizmodus	878 kWh/Jahr
Auslegungheizleistung	2,4 kW
Leistungskapazität	kühlen 2,55 kW heizen 2,65 kW
Leistungsaufnahme	kühlen 0,789 kW heizen 0,732 kW
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz
Netzspannung	600 (m ³ /h)
Luftumwälzung Außeneinheit	4,15 MPa
maximaler Prüfdruck	1,15 MPa
maximaler Saugdruck	Aussen R410A 0,8 kg
Kältemittel	Innen 10,0 kg Aussen 26,0 kg
Nettogewicht	Innen IP 20 Aussen IP 24
Schutzklasse Feuchtigkeit	Class I
Schutzklasse	Klimatyp T1
Klimatyp	DIN EN 14511
<small>Klaas Direktimport GmbH, Köllentalstraße 47, D-66265 Heusweiler</small>	



Schaltplan Innengerät:

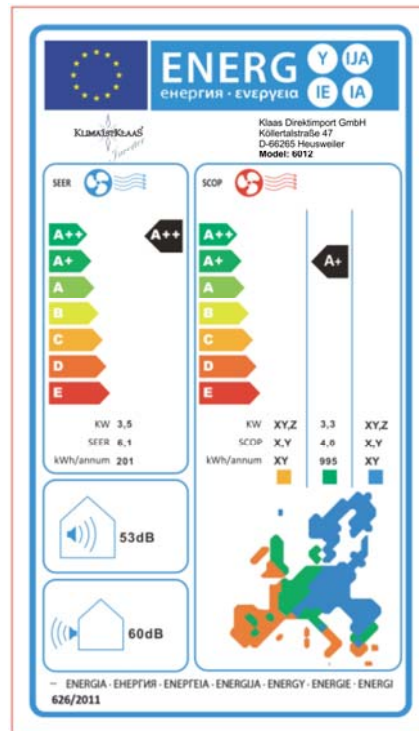


Schaltplan Außengerät:

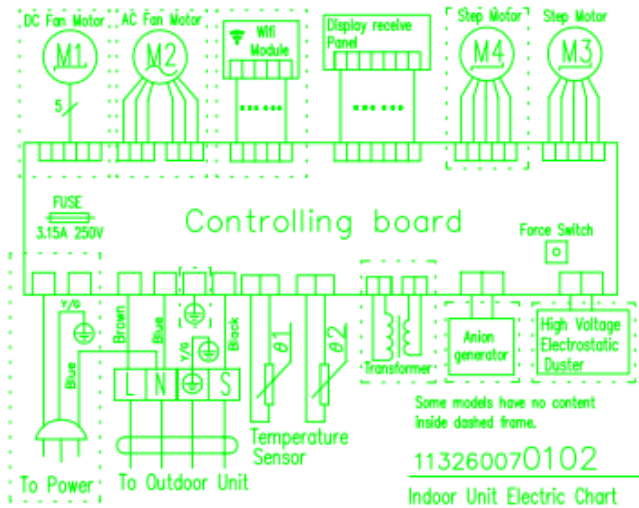


Model 6012:

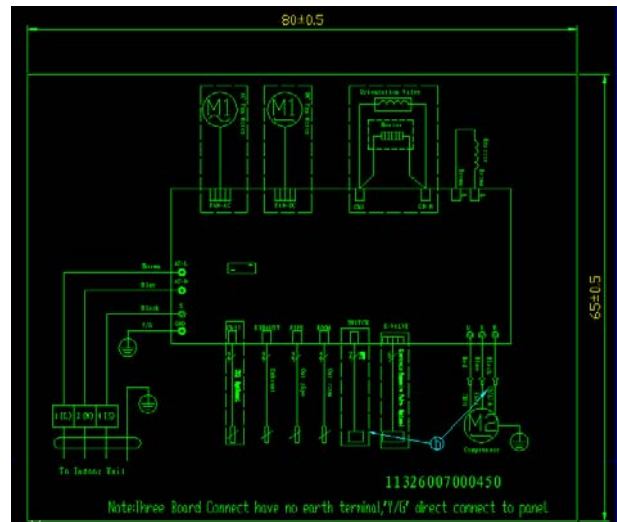
KLIMA1STKLAAS <i>Invent</i>		
Model: 6012		
Schalldruck/Schalleistungspegel im Kühl- und Heizbetrieb	Innen	≤53 dB (A)
	Aussen	≤60 dB (A)
<small>Der Ausritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringem Treibhauspotential tragen im Fall eines Austritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotential. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotential von 1890. Somit hätte ein Ausleuten von 1kg dieses Kältemittels 1890 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO₂, bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältekreislauf vornehmen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.</small>		
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A++	
Energieverbrauch/Kühlmodus	201 kWh/Jahr	
Auslegungskühlleistung	3,5 kW	
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A+	
Energieverbrauch/Heizmodus	995 kWh/Jahr	
Auslegungsheizleistung	3,3 kW	
Leistungskapazität	kühlen	3,55 kW
	heizen	3,55 kW
Leistungsaufnahme	kühlen	1,099 kW
	heizen	1,002 kW
Wechselstrom	220-240V ~ 50Hz	
Luftumwälzung Außeneinheit	800 (m ³ /h)	
maximaler Prüfdruck	4,15 MPa	
maximaler Saugdruck	1,15 MPa	
Kältemittel	Aussen	R410A
	Innen	0,81 kg
Nettogewicht	Aussen	10 kg
	Innen	27 kg
Schutzklasse Feuchtigkeit	Aussen	IP 20
	Innen	IP 24
Schutzklasse	Class I	
Klimatyp	T1	
DIN EN 14511		
Klaas Direktimport GmbH, Köllertalstraße 47, D-66265 Heusweiler		



Schaltplan Innengerät:

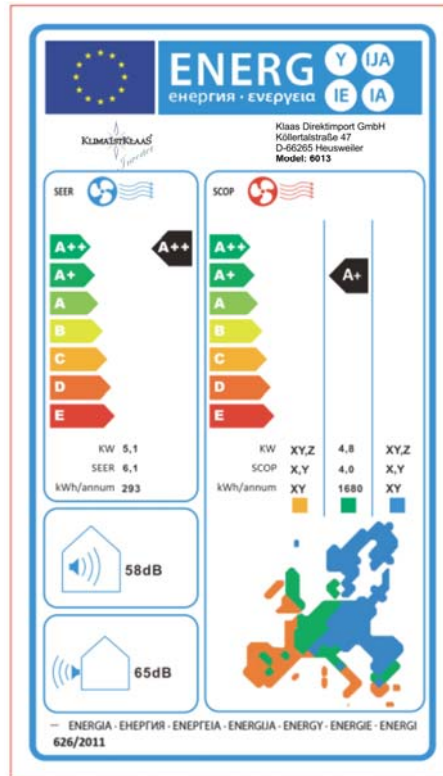


Schaltplan Außengerät:

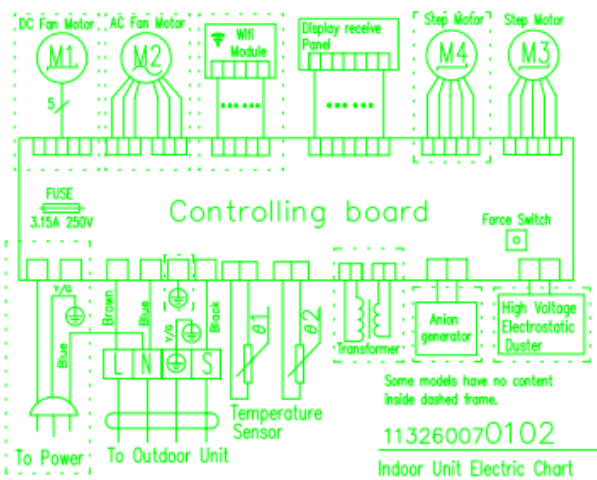


Model 6013:

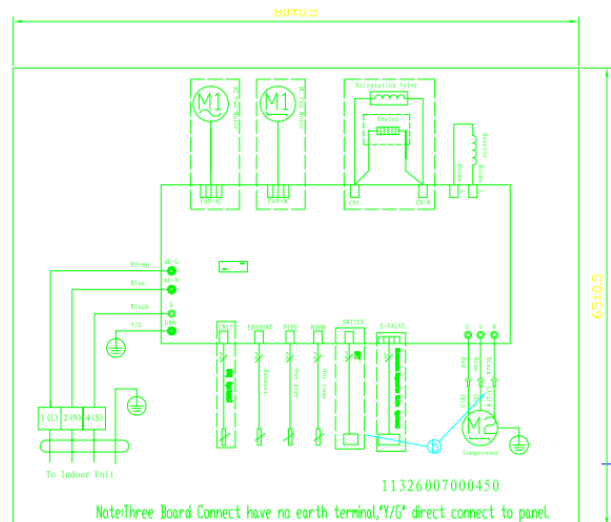
Model: 6013	
Schalldruck/Schalleistungspegel in Kühl- und Heizbetrieb	Innen ≤58 dB (A) Aussen ≤65 dB (A)
<p>Der Ausritt von Kältemittel trägt zum Klimawandel bei. Kältemittel mit geringem Treibhauspotential tragen im Fall eines Ausstritts weniger zur Erderwärmung bei als solche mit höherem Treibhauspotential. Dieses Gerät enthält Kältemittel mit einem Treibhauspotential von 1960. Somit hätte ein Ausströmen von 1kg dieses Kältemittels 1960 Mal größere Auswirkung auf die Erderwärmung als 1 kg CO₂, bezogen auf hundert Jahre. Keine Arbeiten am Kältemittel ausführen oder das Gerät zerlegen - stets Fachpersonal hinzuziehen.</p>	
SEER:	6,10 Energieeffizienzklasse A++
Energieverbrauch/Kühlmodus	293 kWh/Jahr
Auslegungskühlleistung	5,1 kW
SCOP:	4,00 Energieeffizienzklasse A
Energieverbrauch/Heizmodus	1680 kWh/Jahr
Auslegungsheizleistung	5,1 kW
Leistungskapazität	kühlen 5,1 kW
	heizen 5,4 kW
Leistungsaufnahme	kühlen 1,58 kW
	heizen 1,50 kW
Wechselstrom	
Netzspannung	220-240V ~ 50Hz
Luftumwälzung Außeneinheit	1.000 (m ³ /h)
maximaler Prüfdruck	4,15 MPa
maximaler Saugdruck	1,15 MPa
Kältemittel	Aussen R410A
	Innen 14,0 kg
Nettogewicht	Aussen 38,0 kg
	Innen IP 20
Schutzklasse Feuchtigkeit	Aussen IP 24
Schutzklasse	Class I
Klimatyp	T1
DIN EN 14511	
Klaas Direktimport GmbH, Kollertalstraße 47, D-66265 Heusweiler	



Schaltplan Innengerät:



Schaltplan Außengerät:



Damit Sie immer als erstes einen **aktuellen Überblick** über unsere **neuesten Modelle und Zubehör** erhalten, keine **technische Veränderungen** verpassen und immer **hilfreiche Tipps** und **Informationen** zum Gebrauch Ihrer mobilen Klimaanlage erfahren, besuchen Sie uns gerne auf unserer Internetseite:

www.klimafirstklaas.de



Erfahren Sie mit dem **Klimarechner** unter anderem, wie Sie preiswert die Wärmepumpenfunktion einsetzen können und errechnen Sie mit dem **Energierechner**, wie viel Strom Ihr Gerät im Jahr maximal verbraucht.

Sollten sich Fragen rund um die Funktionalität und Bedienung Ihrer Klimaanlage ergeben, können Sie sich jederzeit gerne an unser Servicetelefon wenden:

Servicetelefon: 0900 1 850 280

(0,49€/Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobil eventuell abweichend)

Erreichbarkeit: Montag – Freitag

08:30-12:30Uhr und 13:30-16:30 Uhr

Im Reklamationsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an unser Servicetelefon. Eine Rückgabe oder Reklamationsabwicklung über die Verkaufsstelle ist nicht möglich. Im Rahmen unserer Gewährleistung bieten wir Ihnen fallbedingt einen vor Ort Service.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch immer sorgfältig auf!

Bitte beachten Sie, dass die Inbetriebnahme unbedingt durch einen zertifizierten Kälte- und Klimafachbetrieb durchgeführt werden muss, um Ihre Gewährleistungsansprüche nicht zu gefährden.

**Importiert durch Klaas Direktimport GmbH,
Köllertalstraße 47, D- 66265 Heusweiler**